

heutigen Eröffnung des neuen Kanals, das Deutschland mit den freiesten Staaten in engste telegraphische Verbindung bringt...

Bremerhaven. Der letzte der Bahnzüge mit Soldaten, die heute nach Ostafrika eingeschifft werden, ist um 2 Uhr eingetroffen...

Wiesbaden. Gestern Nachmittag verließ auf Schloss Brunnfels Prinz Hermann zu Solms-Braunfels, der im preussischen Abgeordnetenhaus den ersten Koblenzer Wahlkreis Wechsler vertritt...

Schl. Der König von Rumänien ist heute wieder von hier abgereist. Kaiser Franz Josef hatte den König zum Bahnhof begleitet...

Dankirchen. Anlässlich des Ausstandes der Matrosen und Seizer im hiesigen Hafen wird dieser von mehreren Kompagnien Infanterie und von Artilleristen bewacht...

Rom. Briefe hat die Absicht, gegen das Urtheil der Nichttheilsbeschwerde zu erheben. Außerdem soll der „Stampa“ zufolge, der Prozess annullirt werden...

Brüssel. Aus Brüssel Hoffentlich wird mitgetheilt, dass schließlich der König vor einigen Monaten wegen seines schweren Augenleidens, ferner wegen innerpolitischer Schwierigkeiten...

London. Aus London wird gemeldet: Die Buren, welche von Baden-Bonn gefangen worden sind, erklären, die Welt sei getödtet worden...

London. Ein Telegramm des Feldmarschalls Lord Roberts meldet aus Peshawar: Nach den Meldungen über die Verlegung von Wasserläufen und Wasserlöcher durch die Engländer hat General Buller mit verbleibenden Truppen eine Stellung inne...

London. Eine Depesche aus Cardiff meldet: Die Zollkassenscheine sind von ihrem im Ausland befindlichen Angehörigen die offizielle Mittheilung erhalten, dass sie die von der Gesellschaft vorgeschlagenen Bedingungen annehmen...

Kopenhagen. Finanzminister Witte und General Benckendorff sind heute Vormittag nach Juedensborg abgereist, wo Witte nach der Kaiserin-Witwe empfangen wurde...

Table with 2 columns: Name and Amount. Includes entries like 'Kassenscheine', 'Zollkassenscheine', 'Kassenscheine', etc.

Verliches und Sächsisches.

Ihre Königl. Hoheiten Prinz und Prinzessin Johann Georg haben gestern die Sommerwohnung in Oberzschütz verlassen und das Prinzliche Palais in der Parkstraße wieder bezogen...

In Begleitung Ihrer Königl. Hoheiten Prinzen Friedrich August und Johann Georg, die gestern Nachmittag im Berlin eingetroffen sind, befinden sich die persönlichen Adjutanten Hauptmann v. Heyndorff und Major v. Wangoldt...

Zum Feiern des Anfangs Oktober in Döbitz in Thätigkeit tretenden Kaiserl. Hoftheaters ist Herr Hofverwalter Schubert aus Rügeln bei C. hab. erwählt worden...

Zur Frage des Abolitionsrechts der Landesherren hat das Reichsgericht neuerdings eine gegen frühere Entscheidungen verbriefte Stellung eingenommen...

Die Abolitionsfrage des Reichsgerichts hat die Einstellung des Verfahrens beschlossen. In der Begründung heißt es: Die staatsprozessuale Aufgabe des Reichsgerichts ist im Wesentlichen keine andere als die der Staatsgerichte der Einzelstaaten...

Die Heimertage des Staatsforstwesens befristeten sich in den 25 Jahren von 1874 bis einschließlich 1898 auf 186,923,270 Mk., was einen jährlichen Durchschnittsatz von 7,475,000 Mk. ergibt...

mit 9,464,976 Mk., dann folgen die Jahre 1897 und 1898 mit 9,082,131 Mk. bzw. 8,792,336 Mk. Die Erträge sind natürlich abhängig von der Menge des geschlagenen Holzes...

Apothekenwesen im Königreich Sachsen. Von 200 Orten mit über 2000 Einwohnern belegen im Jahre 1899 171 Orte Apotheken, nämlich Leipzig 33, Dresden 28, Chemnitz 12, Radebeul 5, Plauen 4, Freiberg, Rittau und Glauchau je 3, Reichenbach, Bauen, Grimmitzsch, Merane, Werdau, Dohna, Gersdorf, Worna je 2 Apotheken, sowie 156 Orte je 1 Apotheke...

Nach dem letzten erschienenen Verzeichnisse über die Verhandlungen des letzten Landtages stellt sich die wohnliche Vertheilung der Mitglieder beider Kammern nach dem „Gemeinlicher Tagblatt“ folgendermaßen dar: In der Ersten Kammer nahm Kammerherr v. Hind auf 101. bis 111. Platz, eine Ziffer, deren Höhe sich dadurch erklärt, dass genannter Herr alleiniger Referent über Kap. 16 (Eisenbahnen) und die Eisenbahn-Reu- u. Bauten war...

Gelegentlich der vaterländischen Festspiele morgen, Sonntag, wird man auch Vorstellungen des Weisertheaters von Deutschland im Wiederankunftsinne zu sehen bekommen. Der zweite Sieger im Weisertheaterwettbewerb von Deutschland im Hochbühnenwettbewerb, der nur wenige Stunden hinter dem Sieger zurückblieb, wird aus dem Hochland, sowie mit seinem Bruder als Gruppenführer sich zeigen...

Der Vorstand des Vereins Dresdner Buchhändler schreibt uns: In den letzten Jahren ist es leider Sitte geworden, dass Direktionen und Vorstände von Verlegern, Kuranten, Kuranten und Fremdenvereinen s. Kellameisterbücherei (zum Theil von großem Umfang und auf das Reichste mit Karten und Illustrationen geschmückt) über die betreffenden Orte und Anstalten herausgegeben haben...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die Abreise eines Briefes nach einem bestimmten Ort in China ist annullirt. Der allgemeinen Volkszählung am 1. Dezember 1900 liegt wiederum die Ausfüllung von Zählkarten zu Grunde...

Durch Testament des am 15. Juli 1868 zu Weissen verstorbenen Dr. Karl Rudolph Donner ist dessen auf dem Hohenberge gelegenes Grundstück in den Besitz der Stadtgemeinde übergegangen. In diesem Grundstück ist testamentarischer Bestimmung gemäß eine „Heimstätte für Gesehnde“ errichtet worden...

Vorgestern Mittag hat die Einweihung des neuerbauten städtischen Krankenhauses „Kramer's Heimstätte“ in Riechberg i. S. unter allgemeiner Theilnahme der Einwohnerschaft und Vertreter der königlichen und kaiserlichen Behörden stattgefunden. Das städtische Gebäude trug reichen Schmuck...

Die Sächsische Handelsbank, deren Kassen und Bureau sich bisher 132,607 befanden, hat nunmehr ihr eigenes neues Gebäude in der Wallenhausstraße 13 (neben Café König) bezogen.

Auf der Pariser Weltausstellung erhielten neuer Auszeichnungen: Die Erste Rheinländer Aktienbrennerei die Goldene Medaille; die Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft zu Berlin, die in Dresden durch ein eigenes Ingenieur-Bureau (Wallenhausstraße 4) vertreten wird, fünf Große Preise und die Goldene Medaille; die Dampfmaschinen-Fabrik von John Fowler u. Co. zu Magdeburg einen Großen Preis.

Die Hauptversammlung des Landwirtschaftlichen Kreisvereins Leipzig wird Montag den 10. September von Vormittags 11 Uhr an in dem Rathstheater in Dresden abgehalten werden unter der Leitung des Vorsitzenden, Herrn Dr. v. Frege-Welshen-Abnaunder. Herr Architekt Kühn wird über landwirtschaftliches Baueisen sprechen. Nachmittags wird die Papierfabrik der Herren Wiede u. Söhne-Beuthen besichtigt.

Das Central-Theater eröffnet heute seine Winterferien mit einer Varietés-Vorstellung, der ein ebenso reichhaltiges, wie vielversprechendes Programm zu Grunde liegt. Als Attraktionen sind u. A. gewonnen worden: der bekannte Gesangs- und Pianist Karl Wasth und Mr. Bondini, der sich „the king of hand-cuffs“ nennt.

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Die behördlicherseits vorgezeichneten Hausnummern-Veränderungen am Elbberg und in der Waldschänke- und Bismarckstraße werden kommenden Montag den 3. September zur Ausführung gelangen. Zur Bezeichnung von Irthümern wird unter jedem neuen Hausnummernschild auch die bisherige Hausnummer wieder angezeichnet...

Lied von Rudolf Kiesel; b) „Meine Seele ist stille in Gott, der mich hilft, geistliches Lied von Albert Beder. 4. „Lobet den Herrn vom Himmel“, Worte von C. Krebs.

Die Aufführung des „Prometheus“, der Tragödie von Jean Vercain und Ferdinand Souleil, durch den Gabelverein, in der Arena von Reiziers hat, nachdem die Vorstellung am Sonntag durch ein heftiges Unwetter verhindert worden war, am Montag Nachmittag bei prächtigem Wetter vor mehr als 12,000 Zuschauern stattgefunden.

Sport-Nachrichten.

Bei den ersten Rennen in Berlin-Weiden liefen folgende Pferde: I. Rennen: Freda Wilke, Wollsch, Bella (Zst. 43, 32, 27, 25). II. Rennen: Marietta Gilling, Jenny Potter, Sule Jordan (Zst. 39, 32, 60, 66). III. Rennen: Venus, Emma, Altesliebe (Zst. 24, 106, 29, 45).

Table with 4 columns: Ort, Wetter, Wind, Temperatur. Shows weather conditions for various locations like Chemnitz, Dresden, and Leipzig.

Wetterbericht des Kgl. Sächs. Meteorolog. Instituts in Chemnitz vom 31. August, 8 Uhr Morgens Temperatur nach Celsius.

Wasserstand der Elbe und Moldau. Table with 4 columns: Ort, Datum, Höhe, Differenz.

Für unsere Hausfrauen. Was weisen wir morgen? Für höhere Ansprüche: Krebswurst, Nudelsuppe mit Gemüse.

Dresden, 31. August. Bericht über die Warenpreise in der Stadt. Getreide, Mehl, Öl, Zucker, Fleisch, etc. with prices per unit.

(1. Platz) 16-18, Milch, abgerahmt 8-10, Sahne 40-60, Quark (1/2) 13-15, Dresdener Bier (60 Grad) 120, Altener Bier (60 Grad) 120, etc.

Wiege * Altar * Grab. Geboren: Professor Dr. Gustav Jand's S., Chemist, Kaufmann Max J. Kellin's S., Freiberg.

Die glückliche Geburt eines munteren Bubens. Dresden, 30. August 1900. Oscar Croener und Frau Marie geb. Löwe.

Die glückliche Geburt eines munteren Jungen. Dresden, Schnorrstr. 36, den 29. August 1900. Sigmund Udlo und Frau Marie geb. Pfeiffer.

Die heute Morgen erfolgte glückliche Geburt eines gesunden und kräftigen Mädchens. Dresden, den 31. August 1900. Max Thiemig und Frau Elise geb. Grabbe.

Margarethe Zschaler Egmont Böning empfehlen sich als Verlobte. August 1900.

Margarethe verw. Seelig geb. Werner Paul Behr e. s. a. v. Dresden-Zwickau, Brand bei Freiberg, im August 1900.

Nach langem Leiden verschied gestern früh 1/2 Uhr meine liebe Gattin, unsere gute Mutter, Frau Laura Charlotte Therese Dietze geb. Vogelsang.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr von der Halle des Trinitatisfriedhofes aus statt. Heinrich Dietze und Kinder.

Seute früh entschlief sanft in Reichenthal nach längerem, schwerem Leiden unser heißgeliebter Sohn Walther im 28. Lebensjahre, was wir im tiefsten Schmerz hiedurch anzeigen.

Reichenau, Sachl., 30. August 1900. Commerzienrath Oscar Preibisch.

Diesdurch die traurige Nachricht, daß mein herzenguter Gatte und unser Vater Karl Adolph Max Richter am Donnerstag, den 30. August, Mittags 12 1/2 Uhr sanft entschlafen ist.

Urn stilles Beileid bittet Frau verw. Richter nebst Kindern. Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 1/2 Uhr von der Parterehalle des Wilmersrieder Friedhofes aus statt.

Diesdurch die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte, Vater und Schwiegervater der Redakteur und Schriftsteller Herr Oskar Giessler, Inhaber des Albrechtskreuzes, nach langem schweren Leiden diese Nacht verschied.

Dank. Beim Entschlafen unseres theueren Entschlafenen Herrn Ernst Ferdinand Funke. Fühlen wir uns gedrungen, allen lieben Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die Beweise aufrichtiger Theilnahme...

Zur die vielfachen Kundgebungen aufrichtiger Theilnahme während der Krankheit, für die Beweise lebendiger Berechnung beim Heimzuge unseres theueren, unvergesslichen Gatten und Vaters, des Architekt Richard Eck, Professor der Kgl. Technischen Hochschule zu Dresden.

Verloren. Verloren wurden am 21. Aug. a. d. Wege Carl-Friedrich-Platz, Albertstraße, etc. 2 Goldschrank-Schlüssel.

Blund. Schwarz mit weißen Abzeichen, alt mit Wollstoff und Steuermarke Nr. 5161 der Stadt Dresden.

Kirchen-Nachrichten. Für den 12. Sonntag nach Trinitatis, den 3. Sept., und die folgenden Festtage.

St. Marien-Kirche. Sonntag, 3. Sept. 9 Uhr: Predigt. 10 Uhr: Messe. 11 Uhr: Predigt.

St. Nikolai-Kirche. Sonntag, 3. Sept. 9 Uhr: Predigt. 10 Uhr: Messe. 11 Uhr: Predigt.

St. Johannis-Kirche. Sonntag, 3. Sept. 9 Uhr: Predigt. 10 Uhr: Messe. 11 Uhr: Predigt.

Ernstgemeint!
 Junger Wittwer, 30 J., ohne K., mit angenehmer Erscheinung, sucht sich, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, w. zu verheirathen. Einmalige, wirtschaftlich erogene Mädchen mit etwas Vermögen, welche Lust zum Geschäft haben, wollen ihre w. Adr. u. K. D. 130 in die Exped. d. Bl. niederlegen.

Aufrichtig!
 Junger Restaurateur sucht die Bekanntschaft eines wirtschaftl. erog. Fräul. od. j. Wittwe m. etw. Verm. beh. baldiger Heirath. Günstigem Officen m. Photogr. u. Ang. d. n. Verh. u. P. 9514 Exped. d. Bl. erbeten.

Aufrichtig!
 Kinderloser Wittwer, 38 J., alt, von stattl. Figur, mit beträchtl. Char., nicht unvermögl., wünscht sich bald wieder zu verheirathen. Fräul. od. junge Wittwen, die Lust und Liebe zur Fleißarbeit od. Geschäftswirtschaft haben u. eigenes Vorvermögen besitzen (Aussteuer nicht nötig, da doppelt vorhanden) und die diesem Gesuche Vertrauen schenken, werden gebeten, Briefe mit nähr. Angaben, möglichst mit Photogr. unter G. 43181 erb. durch die Exped. dieses Blattes. Anonym zweifelt.

Heirath-Gesuch.
 Witwe, nicht unvermögl., Ende 30er, schöne Hg., betr. Charakt., aus best. Familie, wünscht einen alt. Lehrer od. Beamten von angenehmem Aussehen als Lebensgefährten. Diskretion Ehrensache. Off. unt. L. Z. 4444 an Rudolf Wöste, Zwickau i. S.

Ernstgemeint!
 Junger Wittwer, 30 J., ohne K., mit angenehmer Erscheinung, sucht sich, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, w. zu verheirathen. Einmalige, wirtschaftlich erogene Mädchen mit etwas Vermögen, welche Lust zum Geschäft haben, wollen ihre w. Adr. u. K. D. 130 in die Exped. d. Bl. niederlegen.

Aufrichtig!
 Junger Restaurateur sucht die Bekanntschaft eines wirtschaftl. erog. Fräul. od. j. Wittwe m. etw. Verm. beh. baldiger Heirath. Günstigem Officen m. Photogr. u. Ang. d. n. Verh. u. P. 9514 Exped. d. Bl. erbeten.

Aufrichtig!
 Kinderloser Wittwer, 38 J., alt, von stattl. Figur, mit beträchtl. Char., nicht unvermögl., wünscht sich bald wieder zu verheirathen. Fräul. od. junge Wittwen, die Lust und Liebe zur Fleißarbeit od. Geschäftswirtschaft haben u. eigenes Vorvermögen besitzen (Aussteuer nicht nötig, da doppelt vorhanden) und die diesem Gesuche Vertrauen schenken, werden gebeten, Briefe mit nähr. Angaben, möglichst mit Photogr. unter G. 43181 erb. durch die Exped. dieses Blattes. Anonym zweifelt.

Heirath-Gesuch.
 Witwe, nicht unvermögl., Ende 30er, schöne Hg., betr. Charakt., aus best. Familie, wünscht einen alt. Lehrer od. Beamten von angenehmem Aussehen als Lebensgefährten. Diskretion Ehrensache. Off. unt. L. Z. 4444 an Rudolf Wöste, Zwickau i. S.

Ernstgemeint!
 Junger Wittwer, 30 J., ohne K., mit angenehmer Erscheinung, sucht sich, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, w. zu verheirathen. Einmalige, wirtschaftlich erogene Mädchen mit etwas Vermögen, welche Lust zum Geschäft haben, wollen ihre w. Adr. u. K. D. 130 in die Exped. d. Bl. niederlegen.

Aufrichtig!
 Junger Restaurateur sucht die Bekanntschaft eines wirtschaftl. erog. Fräul. od. j. Wittwe m. etw. Verm. beh. baldiger Heirath. Günstigem Officen m. Photogr. u. Ang. d. n. Verh. u. P. 9514 Exped. d. Bl. erbeten.

Aufrichtig!
 Kinderloser Wittwer, 38 J., alt, von stattl. Figur, mit beträchtl. Char., nicht unvermögl., wünscht sich bald wieder zu verheirathen. Fräul. od. junge Wittwen, die Lust und Liebe zur Fleißarbeit od. Geschäftswirtschaft haben u. eigenes Vorvermögen besitzen (Aussteuer nicht nötig, da doppelt vorhanden) und die diesem Gesuche Vertrauen schenken, werden gebeten, Briefe mit nähr. Angaben, möglichst mit Photogr. unter G. 43181 erb. durch die Exped. dieses Blattes. Anonym zweifelt.

Heirath-Gesuch.
 Witwe, nicht unvermögl., Ende 30er, schöne Hg., betr. Charakt., aus best. Familie, wünscht einen alt. Lehrer od. Beamten von angenehmem Aussehen als Lebensgefährten. Diskretion Ehrensache. Off. unt. L. Z. 4444 an Rudolf Wöste, Zwickau i. S.

Ernstgemeint!
 Junger Wittwer, 30 J., ohne K., mit angenehmer Erscheinung, sucht sich, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, w. zu verheirathen. Einmalige, wirtschaftlich erogene Mädchen mit etwas Vermögen, welche Lust zum Geschäft haben, wollen ihre w. Adr. u. K. D. 130 in die Exped. d. Bl. niederlegen.

Aufrichtig!
 Junger Restaurateur sucht die Bekanntschaft eines wirtschaftl. erog. Fräul. od. j. Wittwe m. etw. Verm. beh. baldiger Heirath. Günstigem Officen m. Photogr. u. Ang. d. n. Verh. u. P. 9514 Exped. d. Bl. erbeten.

Aufrichtig!
 Kinderloser Wittwer, 38 J., alt, von stattl. Figur, mit beträchtl. Char., nicht unvermögl., wünscht sich bald wieder zu verheirathen. Fräul. od. junge Wittwen, die Lust und Liebe zur Fleißarbeit od. Geschäftswirtschaft haben u. eigenes Vorvermögen besitzen (Aussteuer nicht nötig, da doppelt vorhanden) und die diesem Gesuche Vertrauen schenken, werden gebeten, Briefe mit nähr. Angaben, möglichst mit Photogr. unter G. 43181 erb. durch die Exped. dieses Blattes. Anonym zweifelt.

Heirath-Gesuch.
 Witwe, nicht unvermögl., Ende 30er, schöne Hg., betr. Charakt., aus best. Familie, wünscht einen alt. Lehrer od. Beamten von angenehmem Aussehen als Lebensgefährten. Diskretion Ehrensache. Off. unt. L. Z. 4444 an Rudolf Wöste, Zwickau i. S.

Magazin zum Pfau
 Dresden, Frauensstr. 2.



Wisbert, Seide, 75 Pf., Waschstoff 30 Pf.

Eger's Livree-Kleidung
 solide Ausführung.

Diener-Anzüge 24-42
 Geschäftsanzüge 22-42
 Kutscher-Anzüge 36-57
 Piccolo-Anzüge 27-39
 Portier-Anzüge 42-60
 Servir-Anzüge 36-71
 Kutscher-Mäntel 42-80

Muster und Katalog zu Diensten.

Rob. Eger & Sohn
 5 Frauenstraße 5
 vis-à-vis „Zum Pfau“.

Trauer-Kostüme
 in mannigfaltiger Auswahl, verschiedener Ausführung u. Preis an 20, 24, 28, 30 Mk.
 Solide Stoffe, Sanberste Arbeit

Fertige Kostüm-Röcke
 sämtlich in dem neuen, weiten Rockschnitt, durchweg gefüttert, à 10, 12, 15 Mk.

Trauer-Blusen, Trauer-Flor, Trauer-Krepp, Arm- u. Hutbinden.

Siegfried Schlesinger
 Hoflieferant
 König-Johann-Str. 6.

Möbel
 echt und imitirt

als Sophas, Polsterarmaturen, Trumeaux, Buffets, Schreibtische, Wägen- und Kleiderschränke, Vertikals, Schreibsekretäre, Kommoden, Waschtische, Nachtsch., Bettstellen, Matrassen, Küchenchränke, Tische, Stühle, Spiegel, Leuchte, Regulatoren und Nähmaschinen solid und billig zu verkaufen

Passage
Am See 31.
C. Leonhardt.

Prachtvolles Nußbaum-Pianino
 freuzsaitig, mit schönem Ton, sehr billig, d. h. ein gebrauchtes für 335 Mark unter Garantie zu verkaufen.

H. Wolfram,
 Victorinhaus,
 Ecke der Seestraße.

Rath, jedes Jahr bei jedem Anzeigebillig. Ernst, Berlin, Stargarderstraße Nr. 63.

Für Montag Nachmitt. ein Verwahrfahrer zu leihen gesucht.
 Off. u. K. D. 110 Exped. d. Bl.

Bücher u. Musik.
E. Winter,
 Antiquar. u. Buchhdl.,
 8 Galleriestraße 8.

Theater-Bühnen
 in künstlicher Ausführung,
Sereins- u. Gebäude-Fahnen,
 alle Dekorationsartikel liefert vortheilhaft
Wilhelm Hamann,
 Rheinische Fabrikfabrik,
 Düsseldorf.

Wo kauft man alte Staniofkapseln?
 Offert. mit W. P. 745 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden, erbeten.

Gute Dachsbraße,
 fehrerf. im 3. Jahre, 3 Rindern besonders passend, preiswerth zu verkaufen bei C. S. Adam, Dresden, Auguststr. 14.

Ein Pferd,
 8 Jahre alt, mittelstark, etwas plüstermäßig, billig auf's Land zu verkaufen; d. h. ein Paar Ruffisch-Gebirge Dresden, Exped. d. Bl.

1 ff. Pianino,
 1 Harmonium,
 1 gross. Dreh-Pianino für groß. Familien billig zu verkaufen bei W. Grabner, Rautenhausstraße 15, dt.

Unterrichts-Ankündigungen.
 Unterr. im Schnittzeichnen, Zeichnen, sowie vort. Schneid. u. Zeichnen lehrt Damen gründl. nach vorg. Meth. F. Wagner, Ammonstr. 71, 1.

Anfertigung von Kostümen.
 Bei jeb. Eintritt 10% Rab.
Kaufmännische Unterrichts-Curse.
Hermann Brüner,
 Pragerstr. 18, II.
 Weig. am 1. Januar 1887.
Praktisch. Unterricht in einfacher, gewerblicher, doppelter (ital.) u. amer. Buchführung, Correpondenz, Rechnen, Wechselrechnung, Rechtschreibung, Schreibens, Maschinenschreiben (10 N.), Stenographie, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch. Eintritt jederzeit. — Prospekte gratis und franko. Unterrichtung der Schüler in Geschäftsf. Für Auswärtige gute u. bill. Pension. Heberichs-Bureau in 17 Sprachen.
Filialen:
 Rabenau (Mont.), Rathst. Freiberg (Rittm.) Braubf.

Geiße, Gedichte
 Poete, Tafelbücher, Prologe, Festreden, Käufe, Briefe re. Auskunst und Rath! diskret und erfolgreich.
Litterat R. Schneider,
 8 Scheffelstraße 14, L.

Seite 5 „Gresener Nachrichten“ Seite 5
 Sonnabend, 1. September 1900 Nr. 210

Königliches Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
 von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere,
 DIRECTION:
 Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**
 Anfang Wochentags 1/8 Uhr, Sonntags 5 Uhr.
 Eintritt 50 Pf.

Wiener Garten.
 Heute Sonnabend
 zur Sedanvorfeier
Grosses
Patriotisches Fest-Concert
 von der Kapelle des Königl. Sächsl. III. Infant.-Regts. Nr. 102
 DIRECTION: **C. Berger.**

Zur Aufführung gelangt:
Grosses Schlachten-Potpourri von Saro,
 Erinnerung an die ruhmreichen Kriegsjahre 1870/71, unter Mit-
 wirkung eines Tambour- und Hornistenges.
Feenhafte elektrische Illumination
und bengalische Beleuchtung.
 Anfang 1/8 Uhr. Eintritt 50 Pf.
 Abonnements- und Pöppelant-Billets haben Gültigkeit,
 Vereinsbillets gegen Nachzahlung von 10 Pf.

In den Zwischen-Pausen
Concert der Ungarischen Magnaten-Zigeuner-Kapelle
 unter Leitung ihres Primas **Domy Caroly.**
Von 4-6 Uhr Nachmittags-Concert
 Eintritt frei
 und morgen von **Frühschoppen-Concert**
 der Ungarischen Kapelle.
 Eintritt 10 Pf.

ZOOLOGISCHER-GARTEN
 Auf der Völkermiese
 (bei ungünstiger Witterung
 im Saale)
 auf nur kurze Zeit:
Riffaia-Truppe
 aus Nordafrika.
 Tanzende und heulende Derwische!

Zum ersten Male hier gezeigt.
 Höchst interessantes Programm.
Täglich Vorstellung: Vormittags 1/2 Uhr,
 Nachmittags 4 und 6 Uhr.
 Eintrittspreise wochentags:
 75 Pf. für Erwachsene (5 Karten 3 Mk.), 30 Pf. für Kinder.
 Besondere 1. Sitzplätze 50 Pf., Tribüne 25 Pf.
 Die DIRECTION.

Heute Sonnabend von Nachm. 5 Uhr an
Grosses Concert
 von der Kapelle des R. S. 1. (Leib-)Grenadier-Regiments Nr. 100.
 DIRECTION: **O. Herrmann.**

Morgen Sonntag den 2. September
 Eintrittspreis: 25 Pf. die Person.
 Von Nachm. 4 Uhr an
Grosses Concert
 von derselben Kapelle.

Grosse Wirthschaft
 im Kgl. Großen Garten.
Täglich Gr. Concert
 von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors
A. Wentscher.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf.
 Hochachtungsvoll **H. Müller.**

Gasthof Pappritz.
 Sonntag den 2. September Tanzmusik.
 Selbstgebackenen Kuchen, ff. Kaffee,
 wozu freundlichst einladet
E. Gebauer.

Central-Theater.
 Heute Sonnabend
Grosse Eröffnungs-Vorstellung.

Zum ersten Male in Deutschland:
Houdini
 The King of Handcuffs.

Miss Charmion
 in ihrem Trapez-Akt.
Karl Maxstadt.
Heloise Titcomb,
 amerikanische Sängerin.
Jane Valder,
 Tableaux vivants

8 Diamants,
 englisches Tanzensemble.
Fred Cleo Trio,
 komische Luftgymnastiker.

Geschwister Gladenbeck
 in ihrem akrobatischen Akt.

Meesters Kosmograph

mit seinen neuesten Aufnahmen. Unter anderem:
 Deutschland in China.
 Ihre Majestäten begeben sich zum Stapel-
 lauf.
 Stapellauf S. M. S. „Wittelsbach“.
 Abfahrt d. ostasiatischen Reiter-Regiments
 aus Potsdam.

Die für China bestimmten Truppen ver-
 lassen d. „Wittek.“ z. letzten Parade.
 Ausfahrt des China-Geschwaders.
 Der Kaiser schreitet die Front der mobil.
 Seebataillone ab.
 Parademarsch d. mobil. Seebataillone etc.

Rombello,
 Rauch- und Sandmalerei.
 Einlass 7 Uhr.

Lola Camargo,
 deutsche Sängerin.
 Anfang 1/8 Uhr.

Unter dem Allerhöchsten Protektorat Seiner Majestät
 des Königs Albert von Sachsen.
Deutsche Bau-Ausstellung
 Dresden 1900
 Ausstellungs-Park an der Stübellee.
 Heute Sonnabend
 grosses
Strauss-Concert
 Anfang 5 Uhr.
 Eintrittspreise zum Ausstellungs-Park:
 Bis Mittags 12 Uhr:
 Erwachsene 50, Kinder 25 Pf.
 von 12 Uhr Mittags ab:
 Erwachsene 75, Kinder 40 Pf.
 Vereinsbillets und Familienkarten 25 Pf.
 Zuschlag für Erwachsene und Kinder.
 Uebergang ob. Bahnfahrt von ob. nach d. Vergnügungsseck 10 Pf.
 Bei Ueberfahrt oder Uebergang vom Vergnügungsseck nach
 dem Ausstellungs-Park sind Zuschlagsarten zu lösen.
Vergnügungsseck
 im Königl. Grossen Garten, an der Stübellee, durch elektrische
 Tunnelbahn mit der Ausstellung verbunden:
Römisch-germanische Aufriedelung. Moderne Bauten.
 Eintrittspreis zum Vergnügungsseck:
 Bis 6 1/2 Uhr Abends: Erwachsene 50 Pf., Kinder 25 Pf.
 Von 6 1/2 Uhr Abends ab: Erwachsene 30 Pf., Kinder 15 Pf.
 Familienkarten 10 Stück 4 Mark.
 Verlosung von Ausstellungsgegenständen:
 Hauptgewinn: Ein Landhaus im Werthe von
 10,000 Mark. — 2000 30 Pf.
 Schluss der Ausstellungs-Hallen Abends 7 Uhr.
 Kassenöffnung um 9 Uhr früh.

Victoria Salon
Little Pich,
 der urdrollige Burlesque-Komödiant.
D'Loisachthaler
 a. Garmisch-Partenkirchen.
Baronin Mitacor,
 Tableaux des beaux Arts.
The Mc. Luskys
 acrob.-eccentr. Wopponni.
Eugenie Wermke,
 Meisterschafts-Athletin.
The Goettlers,
 hochkom. Eccentrics.
Mlle. L. Murcy,
 Eccentrique Parisienne.
Systr. Sandberg,
 schwed. Ges.- u. Tanz-Duett.
Hr. Paul Jülich,
 Gesangs-Humorist.
The Antonetties,
 Universal-Acrobatic-Akt.
Black Doblado
 mit dreifachen Schaf-Büden.
 Cassa-Gröf. u. Einl. 7/47 Uhr. Anf. 1/8 Uhr. **Carl Thiene.**
 Im Tunnel-Restaurant: **D'Slevringer.**

Hotel Duttler
Variété-Theater.
 Heute Sonnabend den 1. September
 Neu! Programm Neu!
Große sensationelle Vorstellung
 von Abds. 8 Uhr an.
Internationaler
Welt-Ringkampf
 um den Gesamtpreis von 3000 Mark, welche bei einem
 hiesigen Bankhause deponirt sind.
Ringkämpfer:
Kontitzky, Polen, gegen **Petri,** Belgien,
Pons, Frankreich, gegen **Müller,** Amerika,
Hitzler, Bayern, gegen **Nollis,** Frankreich,
Robinet, Frankreich, gegen **Missbach,** Dresden.
Künstler-Specialitäten:
Fr. Viola Violetta, Soubrette.
Socurs Emilia, Instrumental-Quartett (4 Mädchen).
Fr. Asta Hilton, Soubrette.
Herr Courady Percy, Witz-Modelleur.
Preise der Plätze:
 loge à Berlin 3,00 Mark. II. Platz 1,50 Mark.
 I. Platz 2,00 Mark. III. Platz 1,25 Mark.
 Galerie 75 Pf.
Morgen Sonntag 2 Vorstellungen.
 Anfang Nachmittags 1/4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Apollo-Theater
 Dresden-Neustadt
 Görlikerstr. 6.
 DIRECTION: **C. Jul. Fischer.**
 Heute Sonnabend
Eröffnungs-Vorstellung.
 Auftreten von **Fr. Walli Martini,** Kostüm-Soubrette,
Syn. Christian Uno, sächsischer Humorist, **Chevalier Rothels,**
 Transformations-Jongleur, **The Orelly Brothers,** Comio
 Acrobatic-Act, **Leo Allero,** elastische Productionen, **Freud**
Sello, das ungeschickte Unikum.
 Einlass 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Strassenb. Georgplatz-Alaunplatz 10 Pf.
Herren- od. Damen-Rover, 3 Plüschfauteuils, Bücherständer,
 gebt, aber noch sehr gut, f. Wf. Schränke, Tisch, Stühle, Bett-
 25, Wf. 60 und Wf. 80 zu verk. stelle, Matrasse billig zu ver-
Lindenausr. 22. kaufen Frauenstrasse 12, 2.
 Verantwortl. Redakteur: **L. H. Armin Zander** in Dresden, — Verleger und
 Drucker: **Steph & Reichardt** in Dresden, Marienstr. 28.
 Eine Gewähr für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgedruckten
 Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.
 Das heutige Blatt enthält 24 Seiten incl. der in Dresden
 Abends vorher erschienenen Teilausgabe, sowie die humoristische
 Beilage.
 Hierzu eine Sonderbeilage für die Stadtausgabe betr. Gewerbe-
 schutz Nr. 218.

Seite 8
 „Dresdener Nachrichten“
 Sonnabend, 1. September 1900
 Nr. 240

feines
 den
 eine
 die
 guten
 feierlich
 Prämie
 Das
 2. Ma
 concert
 bielte.
 Damer
 vergnü
 gärtner
 Lampen
 Anpro
 grohen
 dem
 Hotel
 das
 zeit
 auch
 im
 Ver
 hat
 schaff
 reich
 zu
 weiter
 man
 er
 ist
 die
 einen
 der
 Anre
 ihres
 eine
 ausstie
 Jahr
 Dresd
 trägt
 Weiter
 auf
 Thätig
 Aider
 Hotel
 Seltig
 Uebige
 wurde
 der
 Wie
 der
 die
 mit
 Tabil
 Eibon
 daut
 mann
 Die
 hielten
 bei
 Sch
 teller
 haben
 Jense
 mom
 Jimme
 teller
 Richtig
 Uebige
 mog.
 Nofret
 Weller
 Strips
 Sillma
 chef
 be
 Hotel
 diener
 bei
 Geu
 Bienen
 bange
 Erlage
 im
 zeichn
 geber
 das
 des
 Gast
 Hoch
 feierlich
 Freude
 Güte
 Stimm
 gegen
 Jungf
 dafür
 Sieben
 ist
 au
 wöhre
 bereit
 Mars
 unter
 Abend
 n. C
 Herrn
 tag
 ein
 auch
 einig
 Punkt
 jährt
 S a n
 morgen
 Nicht
 haben
 Haupt
 ein
 erlebe
 ist.
 Sächsl.
 mehr
 zur
 in
 eines
 Wines
 Wagn
 Geige
 vor
 Erfolg
 illum
 wird
 concert
 Conce
 seine
 Veltur
 veran
 Lamp
 Erinn
 Fort
 Solta
 hat
 Samm

Samb. Südamerik. Gold: Antonina...
Dresdner Nachrichten...
Samb. Südamerik. Gold: Antonina...
Dresdner Nachrichten...
Samb. Südamerik. Gold: Antonina...
Dresdner Nachrichten...

Vermischtes.

Ein Selbstmord aus eigenartigen Beweggründen. Die Frau des Kammerdieners...
Ein Selbstmord aus eigenartigen Beweggründen. Die Frau des Kammerdieners...
Ein Selbstmord aus eigenartigen Beweggründen. Die Frau des Kammerdieners...

Die fünf frühere Gummistiefel aus Tuderstadt...
Die fünf frühere Gummistiefel aus Tuderstadt...
Die fünf frühere Gummistiefel aus Tuderstadt...

Folgendes heimatliche Kuriosum wird berichtet: Ein kleiner Dampf...
Folgendes heimatliche Kuriosum wird berichtet: Ein kleiner Dampf...
Folgendes heimatliche Kuriosum wird berichtet: Ein kleiner Dampf...

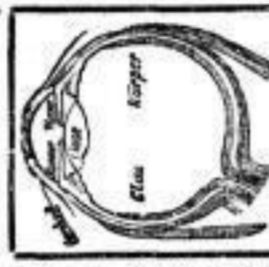
Die anthropologische Untersuchung der Gebeine, welche in den drei...
Die anthropologische Untersuchung der Gebeine, welche in den drei...
Die anthropologische Untersuchung der Gebeine, welche in den drei...

Ueber das Abnagelbild bei Konstanz wird noch berichtet: Der Schmuckbestand...
Ueber das Abnagelbild bei Konstanz wird noch berichtet: Der Schmuckbestand...
Ueber das Abnagelbild bei Konstanz wird noch berichtet: Der Schmuckbestand...

Wittig, Schöffelstr. 15, 2. Et., heilt Hautausschläge, Geschwüre, alte Ausflüsse, Schwäche...
Wittig, Schöffelstr. 15, 2. Et., heilt Hautausschläge, Geschwüre, alte Ausflüsse, Schwäche...
Wittig, Schöffelstr. 15, 2. Et., heilt Hautausschläge, Geschwüre, alte Ausflüsse, Schwäche...

Um dem Auge die nothwendige Pflege

zukommen zu lassen, ist im Bedarfsfalle die Anwendung eines genauen Augenglasses...
zukommen zu lassen, ist im Bedarfsfalle die Anwendung eines genauen Augenglasses...
zukommen zu lassen, ist im Bedarfsfalle die Anwendung eines genauen Augenglasses...



Brillen und Pinne-nez von 3 Mark an. A. Rodenstock, Optiker, Spezialist für Zuthellung wissenschaftlich richtiger Augengläser, Schlossstrasse, Ecke Rosmaringasse.

Leider

Schrecklichsten Zahnschmerzen heranzuziehen, oder auch zum Selbst...
Schrecklichsten Zahnschmerzen heranzuziehen, oder auch zum Selbst...
Schrecklichsten Zahnschmerzen heranzuziehen, oder auch zum Selbst...

Zahnarzt Dr. Kuzzer, icht Herbinndstraße 7, Sprechst. 9-5 u. Sonnt. Vorm. (gegenüber der Wilharmen). Mäßige Preise.

Manöver-Handschuhe

à 2,50 und 3,50 empfiehlt Chemnitzer Handschuh-Haus nur Pragerstraße 1. erste Etage.

Geheime Leiden

und deren Folgen, Ausflüsse, Garmischwerden, Geschwüre, Schwächezustände...
und deren Folgen, Ausflüsse, Garmischwerden, Geschwüre, Schwächezustände...
und deren Folgen, Ausflüsse, Garmischwerden, Geschwüre, Schwächezustände...

Fortbildungsschulen

I. Dresdner Frauenbildungs-Vereins. Beginn neuer Kurse 2. Oktober 1900. Abendschule: Deutsch, Rechnen, Schön schreiben, Englisch, Französisch...
I. Dresdner Frauenbildungs-Vereins. Beginn neuer Kurse 2. Oktober 1900. Abendschule: Deutsch, Rechnen, Schön schreiben, Englisch, Französisch...
I. Dresdner Frauenbildungs-Vereins. Beginn neuer Kurse 2. Oktober 1900. Abendschule: Deutsch, Rechnen, Schön schreiben, Englisch, Französisch...

Marienstrasse 22b.

Größtes Lager und sachmännliche Anfertigung als Spezialität...
Größtes Lager und sachmännliche Anfertigung als Spezialität...
Größtes Lager und sachmännliche Anfertigung als Spezialität...



Bruchbandagen, Orthopäd. Stütz-Corsets

besonders eigener Konstruktion, ärztlich bestens empfohlen...
besonders eigener Konstruktion, ärztlich bestens empfohlen...
besonders eigener Konstruktion, ärztlich bestens empfohlen...

Gegründet 1862. Orthopädische Stoff- und Kunst-Corsets für Damen und Herren...
Gegründet 1862. Orthopädische Stoff- und Kunst-Corsets für Damen und Herren...
Gegründet 1862. Orthopädische Stoff- und Kunst-Corsets für Damen und Herren...

Geradehalter

für Kinder und Erwachsene, schöne Haltung, breite Brust...
für Kinder und Erwachsene, schöne Haltung, breite Brust...
für Kinder und Erwachsene, schöne Haltung, breite Brust...

Fussmaschinen aller Arten

in den besten Konstruktionen für Annu-, Boden-, Spitz- u. Plattfüße...
in den besten Konstruktionen für Annu-, Boden-, Spitz- u. Plattfüße...
in den besten Konstruktionen für Annu-, Boden-, Spitz- u. Plattfüße...

Leibbinden

nach eigenem Schnitt und verschiedenster Art, fest und richtig...
nach eigenem Schnitt und verschiedenster Art, fest und richtig...
nach eigenem Schnitt und verschiedenster Art, fest und richtig...

Glastische Gummistrippe

Ruhe, Anschwellen aus Seide, Äber und Zwirn, für Krampfader...
Ruhe, Anschwellen aus Seide, Äber und Zwirn, für Krampfader...
Ruhe, Anschwellen aus Seide, Äber und Zwirn, für Krampfader...

M.H. Wendschuch sen.

Spezial-Etablissement für die Anfertigung von Bruch-Bandagen...
Spezial-Etablissement für die Anfertigung von Bruch-Bandagen...
Spezial-Etablissement für die Anfertigung von Bruch-Bandagen...

Marienstrasse 22b

im Gartengrundstück, nahe d. Postpl. Fernsprecher Amt 1, Nr. 1814. Sonntags geöffnet von 11-12 Uhr.

Die Citronensaftkur

garantirt reiner Citronensaft aus frischen Früchten...
garantirt reiner Citronensaft aus frischen Früchten...
garantirt reiner Citronensaft aus frischen Früchten...

Auktion

In der Königl. Porzellan-Manufaktur in Meissen findet am den Werktagen vom 10. bis mit 22. September d. B. Sonntags 10 bis 12. Nachmittags 2 bis 4 Uhr eine Auktion statt...
In der Königl. Porzellan-Manufaktur in Meissen findet am den Werktagen vom 10. bis mit 22. September d. B. Sonntags 10 bis 12. Nachmittags 2 bis 4 Uhr eine Auktion statt...
In der Königl. Porzellan-Manufaktur in Meissen findet am den Werktagen vom 10. bis mit 22. September d. B. Sonntags 10 bis 12. Nachmittags 2 bis 4 Uhr eine Auktion statt...

es verhindern konnte, sagte sich dann der Mörder, der sich in den letzten Stadien der Schwindsucht befand, eine Kugel in den Kopf. Der blutige Austritt spielte sich auf dem Vorplatze des Holland-Hotel ab, in Gegenwart von zahlreichen Gästen, die durch den vorausgegangenen Familienstreit herbeigeloht wurden. Der Mörder ist Joseph Rabiner; die Ermordeten sind sein Vater, der Versicherungsmakler Jakob Rabiner und sein Schwager Isaac Stein. Joseph Rabiner hatte an seinen Vater wiederholt um Geld geschrieben, und da er kein Gehör fand, drohte er mit einer verwerflichen That. Er fuhr nach Holland-Station und begab sich sofort nach dem benachbarten Holland-House. Die Mitglieder der Familien Rabiner und Stein und andere Hotelgäste saßen auf der Veranda des Hotels. Als Joseph seinen Vater fand, wiederholte er seine Geldforderung. Der Vater weigerte sich, seinem Verlangen nachzukommen, weil er bereits seinen Antheil erhalten habe. Der junge Mann drohte nun, den Vater anzugreifen. Jetzt sprang Stein auf, um Vater und Sohn zu trennen, worauf Joseph einen Revolver zog und feuerte. Die Kugel drang Stein in's Gehirn, und der Getroffene stürzte todt zu Boden. Der Mörder trat nunmehr dicht an seinen Vater heran und schoss zwei Mal auf diesen. Der Vater fiel tödtlich verwundet, auf die Leiche des Schwieger-sohnes. Im nächsten Augenblick feuerte der Mörder noch zwei Schüsse ab; diesmal hatte er die Waffe gegen sich selbst gerichtet. Lautlos stürzte er zu Boden.

** Die bekannte Weingroßhandlung G. Nauen u. Co., Hoflieferanten, Mainz a. Rh., stellte dem Kriegsministerium 300 Pflichten Rheinwein für das ostasiatische Expeditionscorps zur Verfügung.

** Gestohlen wurde am 23. August in Offenbach: Ein Kreditbrief über 30.000 Kronen, lautend auf den Namen des Dr. med. Richard (oder Heinrich) Lusch aus Buenos-Ayres, eine grüne Leber, etwa 14 Centimeter lange und 9 Centimeter breite, mit einer Frauenfigur aus oxydirtem Silber gesetzte, zwei 100-Markstücke, fünf 100-Francstücke, zwei 100-Guldenstücke, einen 10- und einen 5-Guldenstück enthaltende Brieftasche und ein Geldbeutel mit 1200 bis 1600 Mk. Inhalt. Auf die Ermittlung sind 300 Mk. Belohnung ausgesetzt.

** Seinerzeitige Bahn-Station. Wegen Unwohlseins ihrer beiden Lokomotiven hat die Kaiserleinbahn am 29. August bis auf Weiteres die fahrplanmäßigen Züge ausfallen lassen müssen.

Schienen, transportable Gleise, Wagen aller Art, Weichen, Drehscheiben, sowie sämmtl. Zubehör. Elektr. Bahnen, Lokomotiven, Anschlussgleise



Actiengesellschaft für Feld- und Kleinbahnen-Bedarf
vorm. **Orenstein & Koppel.**
Dresden - A.

Kinder-Sportwagen Puppen-Sportwagen Letterwagen Schubkarren Sanddurchwürfe Sandformen Turngeräthe Schaukeln Fangreifenspiele Kindergewehre	Abschliessvögel Abschliesssterne Armbrüste Schnepfer Scheibengewehre Zielscheiben Waldsitze Hängematten Triumphstühle Kugel-Sortimente	Pferdeleinen Springseile Tennisspiele Croquets Ballschläger Bälle Ballwurfspiele Ringwurfspiele Kegelspiele Fussbälle.
---	---	---

Puppen, Celluloid- u. Porzellanbadepuppen, Puppenrumpfe u. -Köpfe.

Otto Steinemann, Wilsdrufferstr. 10.


GÖRLITZER
Waaren-Einkaufs-Verein
Delikatessen-Geschäft,
Pragerstrasse 24, schrägüber Struvestrasse
MARTIN'S HAUS

Grösste Auswahl in feinem Tafelobst.
Prachtvoll arrangirte
Frucht-Körbe
billigst berechnet.
Frische hocharomatische schlesische
Treibhaus-Ananas,
Pfd. von M. 3 an.
Prachtvolle grossbeerige
St. Miquel-Ananas
Pfd. von M. 1,10 an.
Neue grösste
Oporto-Zwiebeln,
Pfd. 20 Pf.
Neue Teltower Rübenchen,
Pfd. 30 Pf.
Frischgeschossene
Rebhühner,
Stück von 80 Pf. an.
Prachtvolle junge
Prager Gänse und Enten.
Junge Hühner, Suppenhühner.
Junge Tauben.
Feinste gespickte
Rehrücken und Rehkeulen,
Rehblätter. Alles sehr preiswerth!
Grosse frische
Rinds-Pökellungen,
Stück Mk. 4.
Echte Prager u. westphälische Schinken.
Prachtvolle milde und zarte
Land-Schinken,
Pfd. 115 Pf.
Die erste, frisch geräucherte pommersche Gänsebrust.

Unsern geehrten Aktionären zur gefl. Kenntnissnahme, dass der Dividendenchein Nr. 1 für das Geschäftsjahr 1899/1900 in allen unseren Verkaufsstellen
mit M. 60.— pro Stück
eingelöst wird.

Köller's Institut
für
Tanz und feinen gesellschaftl. Umgang
beginnt mit Anfang Oktober seine sämtlichen Tische.
Anmeldungen: Circusstrasse Nr. 9, 1. Etage.
Rob. Köller, Königl. Balletmeister a. D.,
und Frau Anna Köller.

Möbel-Transport-Gelegenheit.



Von: Berlin, Breslau, Gera, Hannover, Plauen i. V., Wien, Wiesbaden, Weiden.
Nach: Hamburg, Köln a. Rh., Leipzig, Magdeburg, München, Plauen i. V., Straßburg i. E., Bittau.

J. H. Federer
Inhaber Gutmacher & Sohn,
Hof-Spediteure
Dresden.
Expeditions-, Möbelverpackungs- und Transport-Geschäft.
Wagen über Land und per Bahn ohne Umladung.

Empfiehlt sich zur Übernahme von Umzügen für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit und ohne Umladung und gestattet sich hierbei besond. auf seine grossen, verschliessbaren Patent-Möbelwagen aufmerksam zu machen.
Güter-An- und Abfuhr zu billigsten Sätzen.

Schlanke Figur

erreichen starke Damen durch meine anerkannt vorzüglich sitzenden **Spindel-Corsets**, eigener Schnitt (ohne die lästigen reparierten Querte, Träger etc.), angenehm leicht, ohne Druck über den Magen, für die allgemein moderne Toilette unentbehrlich. Bei Bestellung nach ausführlich erhaltene Beschreibung der Figur und Angabe der Taillenumweite.

Grosses Lager feiner Pariser, Brüsseler und Wiener Corsets.

Reform-Corset Hygiene,
prämirt: Ausstellung f. verbesserte Frauenkl. Berlin 1898, siehe Modenwelt XXXIV. 3 und Blatt "Für's Haus" 731.

Sport-, Umstands- und Nähr-Corsets, Hygien-, Bad-, Kind- und Kinder-Corsets, Leibchen u. Geradhalter.
Antertigung nach Maass, Reparatur, Wäsche vorzüglich und billigst.

Spezial-Corset-Magazin
Helene Fugmann,
Schreibergasse 2.
Anprobezimmer.
Bedienung von fachkundigen Damen.

Einen Posten Braunkohlen-Briefets
haben noch abzugeben **Erfrem & Becknase, Magdeburg-S.**
Fremdröcher Nr. 785.

Pianino,
freigelegt, Neuj., mit sehr gutem Ton, sehr bill. zu verk., desgl. in schön. Geh. für 250 Mk.
Pianos in großer Auswahl zu vermieten.
E. Hoffmann, Amalienstr. 15, 2.
Piano für 100 Mk. verkäuflich.

Gelegenheits-Käufe.
12 neue Doppelbänke, 185 L., à nur 35 Mk., 2 groß. Tischwänke, 60 und 70 Mk., 3 Kastenpulte mit Uhr, Ledentafeln, Doppelpulte, Diplomatenschreibische, 1 großer und 1 kleiner Geldschrank für 175 und 100 Mark zu verkaufen.
Villengasse 3, Göbber.
Damen-Had statt 280 f. 100 Mk.
Pa. Rover sehr schön f. 55 Mk.
Ludwig Richterstr. 15, b. Hausm.

Pianinos
von 6 Mk. an zu verkaufen.
Syhe, Moritzstr. 18, 2. Et.

Goldtische,
schöne, kräftig, mit **Cavalier-Wagen**, elegantes Gespann zum Selbstfahren. Preis 3500 Mk.
Stallmeister Greff, 2.
Hannover, Colonnade Nr. 2.
Eine ca. 6-jährige, fromme und absolut fehlerfreie, starkgebauete, dabei aber schnelle u. leistungs-fähige
Stute
(Bauhöhe ca. 170 cm, Farbe möglichst schwarzbraun), komplett geritten, sowie 1- und 2-spännig gefahren, wird zu kaufen gesucht. Gefäll. Off. mit genauer Beschreibung des Thieres und Angabe des Preises unter 202 durch **Rudolf Mosse, Dresden**, erbeten.

Exhauster,
wenig geb., 350 mm Saugöffn., billig zu verkaufen. **Schubert, Dresden, Boppitz 10.**
Stahlhügel, wechschal., ver. Gussfabr., desgl. von **Schott, Wien**, für 250 Mk. zu verk. **Theilzahlung gestattet.**
O. Ziegenbalg, Boppitzpl. 17.

Seite 11 "Freiburger Nachrichten" Seite 11
Sonntags, 1. September 1900 Nr. 210

Offene Stellen.

Agenten

der Weinbranche für den dortigen Platz und Umgebung, und ein Reisender für Deutschland, welche bei der Reimatundtschaft gut eingeführt sind, werden gesucht. Offert. zu richten an die Schwabach'sche Weinkellerei in Villány (Ungarn).

Suche solid., hübsch. Mädchen

reib. Wittve, tüchtig in Küche u. Haushalt (möglichst musikalisch), für Privat bei hohem Gehalt und humaner Behandlung. Zeugnisse mit Photographie sind unbedingt beizufügen. Sonst zwecklos. Off. unter M. N. 415 bei d. „Invalidendank“ Chemnitz an den Suchenden. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert und erbeten.

Gouvernante

für ein 11jähriges Mädchen nach Ostpreußen gesucht. Dieselbe muß perfekt im Vorterrichten, der englischen und französischen Sprache und Klavier sein. Zeichen erwünscht, doch nicht unbedingt nötig. Eintritt der Stillg. 1. Oktober. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Zeugnissen und Photographie (Schwattreueverweihen erbeten) bis 10. September im Hotel de Prusse, Leipzig, unter Adresse Gräfin Z. abzuw.

Junger Commis

wird für sofort oder 15. Septbr. f. ein Cigarengeschäft in Weidenbusche als Verkäufer gesucht. Off. u. Z. 120 an die Altaner Morgenzeitung in Jittau erb.

Täglich 20 Mark

verdienen Herren u. Damen jed. Standes u. Berufes durch d. Verkauf eines neuen Sommerartikels. Unentbehrlich in jeder Familie. Infr. u. Prosp. gratis u. franko durch Adolf Bronger, Leopoldshöhe in Baden.

Wer Stell. sucht bestelle die

Deutsche Diener-Zeitg. und Central-Stellen-Anzeiger Frankfurt a. M.

Bedegewandte Dame

findet angenehme Beschäftigung u. hohen Verdienst durch Verkauf besser situierter Familien. Näb. durch F. Debus, Leipzig, Langestraße 50.

Brenner-Gesuch.

Suche für die Brennperiode 1900-1901 für meine Dampf- brennerei einen tüchtig. Brenner. Offerten abzugeben an die Betriebsleitung von Hempel & Sohn, Neustadt i. Z.

Oberschweizer,

verheir. u. ledige, gute Zeugnisse von 2-5 Jahren, den 1. Oktbr. zu vergeben. Schweizer auf Freistellen werden sof. gesucht. Babitzsch, Döbeln.

Ein junger Mann,

möglichst gelernter Gärtner, der die Hausmannsarbeit einer Familienhilfe zu versorgen hat, auch sonstige Arbeiten im Hause verrichtet, per 1. Oktober gesucht. Näheres Sendemannstr. 5.

Lehrling.

Für mein Kolonialwaren-Geschäft suche ich zum baldigen Eintritt einen Sohn achtbarer Eltern als Lehrling. C. W. Vogel's Wwe., Neusalza, Sa.

Volontär,

der sich im Zeitungswesen, Reclame und Inseratenwesen tüchtig ausbilden will, kann sofort antreten. Anfangsgehalt M. 25 pro Mon. Nachweis über gute Erziehung und Schulbildung etc. Offerten unter D. S. 288 erbeten an Rudolf Mosse, Dresden.

Verwalter-Gesuch.

Ein mit guten Zeugn. versehen. prakt. Verwalter, nicht unter 24 J., der 1. Oktbr. gesucht. Offerten unter K. E. 942 „Invalidendank“ Leipzig.

Gebild. beidseit. Fräulein,

das gewöhnt, die Arbeiten e. H. Haushaltes allein zu verrichten, im Schneidern verselt, findet sogl. ang. Stell. i. d. d. Familie. Genaue Ang. unter Z. D. 770 „Invalidendank“ Dresden.

Commis-Gesuch.

Für ein Kolonialwaren- und Delikatessen-Geschäft wird ein flotter, freundl. Verkäufer mit g. Zeugnissen für 1. Oktober gesucht. Offert. hind. P. 107 Annou.-Exp. Sachsen-Allee 10 niedezul.

Tüchtige Parkett-Leger

stellt sofort ein Louis Heine, Sachsen-Allee 5.

Ladenmädchen

ge sucht, welches schon in Fleisch-thätig war, gr. Plauenischestraße 31.

Oberschweizer,

der mit seiner Frau die Stallarbeiten allein über. Monat. 80 M. freie Wohnung, Heizung und Wgl. 2 Liter Milch Offert. an Th. Hllemann, Schöps bei Altenburg (S.-A.).

Gebucht

in ff. herrschaftl. Häuser 50 Stüt. bessere Hausmädchen, im Norden stin, 10 junge Hausmädchen (ohne Stochen), 20 tücht. Stuben-, 10 Kinder- u. 10 Mädchen u. 10 Mädchen d. Pante, Kreuzstraße 3, II.

Maschinist

für Automobile wird auf vier Wochen gesucht. Offerten mit Gehaltsanspr. unter B. E. 817 „Invalidendank“ Dresden.

Aufwartung gesucht

v. 8-10 Vorm. nach Abhandlfr. Zu meld. d. 1 Ubr Christianstr. 35, I.

Ein Reisender

welcher Eisen- und Kurzwaren, sowie Haushaltungs-Geräthelhandlungen besucht, kann den Verkauf einer praktischen, billigen Arbeit bei hohem Nutzen mit übernehmen. Off. u. A. M. 803 „Invalidendank“ Dresden.

Verkäuferin,

m. der Weißwaren-, Pojamenten- u. Manufakturbranche vollkommen vertraut, in angenehme, dauernde Stellung gesucht. Offert. unter L. M. 161 Exp. d. Bl. erbeten.

Hohle Provision

f. Vert. e. H. feinst. Maschine, Kontorartikel, ev. Generalbetrieb Zeitniger Wlsh 1. pt. r.

Hausmädchen

mit u. ohne Kochkenntnissen sucht Frau Wölfl's Stadt, Bienenhausastraße 2, 2.

Junger Commis,

gewandter Verkäufer, für ein größeres Kolonialwaren-Geschäft am Plage gesucht. Bewerber mit nur besten Empfehlungen wollen Offerten unter K. V. 147 in die Exp. d. Bl. niederlegen.

1 Bautechniker

wird zum sofortigen Eintritt außerhalb Dresden gesucht. - Abw. mit Angabe der Gehaltsansprüche, bisheriger Thätigkeit u. Zeugnis-Abchriften unter W. W. 751 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden, niederzulegen.

Kolporteur

verlangt: 25 % New-York Portrait Co., Gumnachstr. 11, 1.

Atelier Koeppe,

Auguststraße 4. Gebilte, der eine gute Aufnahme macht und in der Regat. und Post- u. Retouche tüchtig ist, wird aufgenommen.

Kindergärtnerin

bevorzugt. Offerten mit Bild und Gehaltsansprüchen an Frau Carl Deutsch, Reichenberg i. B., erbeten.

1 Ober- u. 1 Schweizer,

verb., nur mit langjähr. Zeugnissen versehen, wird für einen Stall von 100 Kowell-Fühen für 1. Oktober gesucht, bezgl.

10 Schweizer

werden sofort auf gute Freistellen gesucht.

Bentler,

Großbaulich bei Döbeln. Suche sofort einen geprüften Hufschmied, welcher selbstständig aus dem Fener arbeiten und Reihertelle vertreten kann. Bruno Seibt, agr. Hufbeschlagmtr., Döbeln.

Suche per 1. Oktober

2 tüchtige, äußerst solide und brauchbare Verkäuferinnen

Binderin

für frische und künstliche Binderei wird aufgenommen bei Anton Zährnuel, Baumengeschäft, Brüx (Deutschböhmen).

20 nette Hausmädchen

zum Gärtchenbedienen, 30 Küchen- und Aufwasmädchen sucht Pante, Kreuzstr. 3, II.

Provinz-Reisende

an energische, unermüdbliche Thätigkeit gewöhnt, können sich täglich verdienen: 50 bis 70 Mk. Provision! Acetylenwerke-Fabrik „Victoria“, Berlin N.-E. Stallschreiberstr. 5.

Scholar

od. V.-Verwalter sofort oder 1/10. gesucht in intensive Thätigkeit. Off. unt. T. H. 200 postlag. Strehla a. Elbe.

Hausmädchen zu eins. Herr-

schaft in sehr gute Stellung sucht Fr. Müller, Jacobstr. 8, 1. Ein einfaches, solides, anständig.

Mädchen,

nicht unter 22 Jahren, welches schneiden, weihen u. Zimmer reinigen kann u. mit Hilfe eines jüngeren Dienstmädchens den Haushalt selbstständig zu führen vermag, wird zur Stütze d. Haushaltes zum 1. Okt. c. gesucht. Zuverlässigkeit sowie Liebe zu 2 größeren Kindern Hauptbedingung. Frau Director Voigt, Hauptstr. 36.

Acquisiteur,

in allen Versicherungs-Bereichen erfahren, wird von hiesiger General-Agentur gegen Fixum und Provision per sofort gesucht. Off. Off. unt. K. Q. 142 in die Exp. dieses Blattes.

Oberschweizer,

schon zu 60 Mähren für sofort, 10 Schweizer auf Freistellen bei 40-50 Mk. Lohn sofort und 15. September gesucht durch Klüssig in Froburg in Sa., Bettiner Hof.

Ge sucht

in sofort e. zweif. laub. Aufwartung für einige Morgenstunden. Streblenerstraße 72, 2, 1.

Verkäuferin

Ich suche per sofort oder später eine der Manufakturwarenbranche, die zugleich ein größeres Schaufenster zugkräftig zu dekorieren versteht. A. Straus, Chemnitz, Kronenstraße Nr. 1.

Perfekte, gut empfohlene Praliné- u. Eberzieherinnen

suchen für sofort bei gutem Lohn und dauernder Stellung und wollen sich solche persönlich bei unserem Vertreter, Herrn Otto Kormann, Dresden-L., Circusstraße 2, den 1. September zwischen 1/2 u. 7 Uhr melden. Ganzlich bei Leipzig.

Rignet & Co., Chocoladenfabrik.

gegen sehr gute Provision werden von einer alten deutschen Feuerversicherungs-Anstalt angestellt. Gest. Offerten zu richten unter L. V. 3690 an Rudolf Mosse, Leipzig.

2 Posten als Lageristinnen

sind bei uns zu besetzen, jedoch nur für solche, die bereits in gleicher Eigenschaft und Branche thätig sind. Paul Süß, Aktien-Gesellschaft, Blasewitzerstraße 23.

Reisender,

welcher nachweislich als solcher mit Erfolg bereits thätig gewesen ist, wird für hiesige Bestenommirte Cigarettenfabrik zum sofortigen Antritt gesucht. Branchenkenntnis nicht unbedingt erforderlich. Offerten mit Zeugnis- abchriften erb. unter O. R. Postamt 16 lagernd.

30 Schweizer

in beste Frei- u. Unterschweizerstellen gesucht, sowie 30 Burschen in. It. od. Leute, 2 Fern. d. Stall- schweizeri gesucht, hier u. ausw. bei sof. Lohn und freier Station. Weizpflanz Bureau, Dresden, gr. Plauenischestr. 35.

Lehrling

mit guter Schulbildung wird für ein hiesiges groß. Fabrikant zum sofortigen Antritt oder 1. Oktbr. gegen monatl. Vergüt. gesucht. Selbstgeschriebene Offerten erbet. unter D. O. 211 an Rudolf Mosse, Dresden.

Verwalter-Gesuch.

Suche für 1. Okt. einen zuverlässigen, beisehenden, mit guten Empfehlungen versehenen jungen Mann, mögl. nicht unter 20 J., als Verwalter. Gest. Off. u. S. W. 100 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Waldheim i. S.

Bertreter

für Dresden u. Umgebung, welcher mit den Verhältnissen gut vertraut ist, gesucht. Gest. Off. unter L. 9500 Exp. d. Bl.

Köchinnen

werden für hochherst. Häuser gesucht. Anträge hind. 1. Okt. Nur dauernde, lobende Stellg. Näh. Johannesstr. 11, II. Ganse.

Drogist oder Materialist

für meine Ketten sofort gesucht. 500 Mk. Baar-Kaution erfordert. Off. u. J. G. 581 Exp. d. Bl.

Lehrling oder Volontär

gegen Vergütung, Georga Wänd, Thurgasse 8.

Ein tüchtiger Blausäfer

Blauarbeit und Wilderdmeyer für dauernd per sofort gesucht. Glaserei Robert Ernst, Gumpzig.

Verkäuferin

zum bald. Antritt gesucht. Offert. mit Zeugnisabchrift. unter C. P. 106 Postamt 22, Dresden-L.

Wirthschafterin,

nicht zu jung, w. gut kochen u. plätten kann, auch leichte Hausarbeit mit verrichtet, in bessere Familie mit einem Kind sofort gesucht. Off. mit Gehaltsanspr. zu richten an E. Fechner, Buchholz 2.

Younges Mädchen aus guter Familie vom Lande sucht 1. Oktober Stellung als

Wirthschafterin

in einem größeren Haushalt zur weiteren Ausbildung. Vor schon in Stellung in einer Noble. Leipzig wird bevorzugt. Off. mit Gehaltsang. unter A. K. 100 postlag. Weihen.

Hôtel-,

Wein-,

Bier-Kellnerinnen

empfecht Bur. „Zum Adler“, Dresden, Frauenstr. 3.

Landwirthen

empfecht kostenlos 10 Ober-Schweizer

nur tüchtige Leute, für sofort u. später.

Weisspflug, Schweizer-Bureau,

Dresden, gr. Plauenischestr. 35, I. Anerkannt solides Geschäft. Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sowie ein Stubenmädchen aus guter Familie, welches schon in feinerem Dienste thätig war, suchen per 1. Okt. sich zu verändern. Off. erb. an Frau Schmidt, Bauhen, Hofmarkt 12.

Younges Mädchen

aus besserer Familie sucht Stellung bei einzelner Dame in Dresden per 1. Okt. Antrag an Ortilie Böhm, Neumarkt i. Schlei., im Hause Th. Erbsch.

Kellner

17-20 J. alt, empf. Stademann, II. Brüderstr. 15. Tel. 2702.

Für Landwirthe!

4 Ober-Schweizer für größere Stellen suchen sofort oder 1. Oktober Stellung. 2 Ober-Schweizer mit 3- und 4jähr. Zeugn., ohne Kinder, suchen 1. Oktober oder früher Stellung. 20 Stallschweizer und Lehrburschen erhalten sofort bessere Stellung. Bureau zum Altvordischen, Flve, a. d. Frauenkirche 1, Dresden.

Ältere Dekonomie-Wirthschafterin

sucht, gefügt auf sehr gute Zeugnisse, auf einem Rittergut selbstständige Stellung. Antritt sofort, auch später. Gest. Offerten unt. A. 100 postlag. Zahlen i. S. Hildesherder.

Ge sucht

wird von einem Väter, der selbstständig arbeiten kann, Stellung. Off. u. H. M. 500 postlag. Hildesherder.

Ein unverb., funktionf. Landwirth, 29 Jahre alt, geb. Militär, welcher bissh. ein größ. Gut selbstst. führte und auch im Geschäftvertrieb gew. u. erfahren ist, sucht in einem groß. Geschäft oder Handlung eine

Vertrauensstellung.

Suchender ist nicht abgeneigt, die selbstst. Leitung e. Gutes wieder zu übernehmen. Off. u. R. S. 90 an die Ann.-Expedition von Friedr. Gismann, Weihen.

Ein hiesiges Postkartenver-

lagesgeschäft mit hervorragenden Neuheiten sucht zum sofortigen Antritt zum Besuche der Stadtkundtschaft einen

Hotten, jungen Mann.

Branchenkenntnis ist nicht erforderlich. Gest. Off. m. Ang. des Alters u. kurzen Lebenslaufes u. A. Z. 813 „Invalidendank“ Dresden.

Ein Mädchen

im Alter v. 18 J., w. schon geb. hat, sucht Stellg. b. bess. Herrsch. i. Gohlsberg od. Deuben, wo dem. Wieg. geb. ist, sich i. Kochen auszubilden. Offerten unter R. D. 50 postl. Freiberg i. S. erbeten.

Younges, hübsches Mädchen sucht Stellung zum Bedienen der Gäste per 15. September in Restaurant oder Konditorei. Offerten unter M. 60 erbet. an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Seite 12 „Dresdner Nachrichten“ Seite 12 Sonnabend, 1. September 1900 Nr. 240

Grundstücks- An- und Verkäufe.
Grundstück,
passend für Kohlenhändler, mit Stallung u. Hinterland, bei 5000 Mark Anz. zu verp. Offert. unt. K. W. 148 Exped. d. Bl.

Restaurant-Grundstück,
Dresden, Borort, Umf. 6-700 qM. Bier, viel Brautwein, Kegelbahn, schöner Garten, von zwei Seiten Zugang, u. zwei Baustellen für 100,000 M. zu verkaufen.
Birus, Scheffelstr. 30, 1.

Schönes Zinshaus
mit Garten u. Hinterhaus, sehr passend für jedes Geschäft oder 11 Jährig, 5 Min. von Dresden an der Leipzigerstr., ist billig zu verkaufen. Off. unt. L. B. 151 in die Exp. d. Bl.

Villa gesucht
bei Dresden, kleinere od. größere Wohnung, zu mieten od. kaufen. Offerten mit Kauf- u. Mietbed. Anz. u. genauer Beschreibung per Post erbeten an
Hotel z. Hirsch, Meißn.

Durch Zufall
ist e. herrlich. Villa in gr. parkartig. Garten in feinst. ruhiger und bequemer Lage der Oberlößnitz sofort für 35,000 M. zu verp. Off. unt. D. L. 7960
Rudolf Mosse, Dresden.

Blasewitz
vor 2 Jahren neu erbaute Villa für 2 Familien in vornehmster Lage mit herrlicher Aussicht auf Albrechtshöhe, Oberlößnitz u. Berge billig bei 5% Verzinsung verp. Off. unt. B. J. 821
„Invalidentank“ Dresden.

Ritterguts-Verkauf.
Altehrwürdiger verkaufe ich mein Rittergut in Sachsen, ca. 107 ha groß, an der Altenburger Grenze in nächster Nähe ein. Stadt gelegen. Eigene Jagd, 3 Teiche, vollst. lebendes u. todes Inventar. Anzahlung 60,000 M. Offert. unt. R. 9518 Exped. d. Bl. erbeten.

Geschäfts- An- und Verkäufe.
Ein mittleres, aber flottgehendes Restaurant in Dresden-M. mit voller Konzession ist weg. andern. Unternehmen sofort zu verkaufen. Preis 7000 Mark. Off. unt. V. A. 709 an Haakenstein u. Vogler, N.-G., Dresden, erbeten.

Seifen-Geschäft
mit schöner Wohnung sofort zu verkaufen. Off. unt. Z. C. 35
Hil. Exped. d. Bl. gr. Klosterstr. 5.

Holzgeschäft,
Blagochait mit Kleinschiffen, soll verkauft werden event. wird wegen Austritts eines Kompagn. ein neuer Theilhaber mit einer Boot-Einlage von ca. 35- bis 40,000 M. gesucht. Ein Teil der Boot-Einlage kann sicher gestellt werden. Offerten unter L. M. 3674 beid. Rudolf Mosse, Leipzig.

Bäckerei,
nahe am Bahnhof Riesa, schön. malteses Grundstück (Café) mit hübschem Garten usw., Alles vorzüglich im Stande, auch gut verzinslich, will ich bei Verhältn. halber bei circa 4000 M. (auch mehr) Anzahlung billig verkaufen. Außer dem schon sehr sichere Ertrags bietenden Geschäft ist noch eine sehr gute Zukunft vorhanden. Risiko völlig ausgesch. Kaufbedingungen günstig. Hypoth. sind geregelt. Agenten verboten. Näh. betr. der Besitzer Hugo Preusser, Riesa a. d. E., Bauherrstr. 7.

Mit 3500 Mark kann ein gutes Restaurant
in Dresden käuflich übernommen werden.
Es ist gut gelegen, schön eingerichtet u. erzielt eine monatliche Einnahme von 13-1500 M. Nacht billig und auf Jahre fest. Kaufpreis 5000 M. - 2000 M. läßt Bräuerer stehen. Nur solche Selbstkäufer, welche über obiges Kapital selbst verfügen, erhalten ansf. Auskunft auf Off. u. L. S. 167 an d. Exp. d. Bl.

Ich suche ein Restaurant
zu kaufen oder zu pachten, nur vom Besitzer, ohne Agenten. W. Off. bitte unt. K. L. 137 in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

Restaurant-Verkauf,
volle Konzession, guter Verkehr, Althab. Preis 6000, ev. 2000 M. Brauereibill. Gef. Offerten unter K. R. 143 in die Exped. d. Bl.

Ein e. Trifol-Wirtshaus
in Böhmen wird vom Vertreter hochwürdiger Käufer gesucht. Antr. bei die Amt. Exp. M. Dukes Nachf., Wien I, Wallzeile 6, unter „Trifol-Wirtshaus“ abzugeben. Anfr. u. Vermittl. bleiben unbeantwortet.

Bäckerei,
noch im Betrieb, zu vermieten, bis Renatur. Off. unt. N. 10 Filiale Opfelnstr. 17.

Substanzgeschäft m. Grundstück,
nahe Dresden, 4 Werd. 4 Lat. 1 Kutschwagen, groß. Garten. Vieien, gute Kundsch. ist sofort zu verkaufen. Preis 10,000 Mark. Anzahl. 5-6000 Mark. Offert. unter A. V. 811 ev. an den „Invalidentank“ Dresden.

Möbelhandlung und Tapezierer-Geschäft
mit guter Kundsch. wegen Krankheit sofort zu verkaufen. Off. u. K. N. 130 in die Exp. d. Bl.

Buch- u. Postaments-Geschäft,
eines der ersten am Platz, mit größtem Umsatz u. Nutzen, vorzügliche Existenz, groß. Unternehm. halber zu verkaufen. Baare Ans. mindestens 10,000 M. Offert. an Haakenstein u. Vogler (N.-G.) Chemnitz u. A. 6505.

Produkten-Geschäft,
gutgehend, in wegen Krankheit der Beherrin sofort billig zu verkaufen durch F. A. Berthold, Kleinschachwitz, Königsstr. 7.

Restaurant
suche zu pachten oder zu kaufen, auch würde ich geg. Kautions eine Stehbratstelle übernehmen. Gef. Offerten unter L. H. 157 in die Exp. d. Bl. ev. Ha. zweifl.

Conditorei, Bäckerei und Café
in bester Lage der Lößnitz, sofort an tücht. Fachmann billig zu vermieten ev. zu verp. Schank- u. Backinventar ist reichl. vorh. Off. u. A. 43112 Exped. d. Bl.

Ein gutgehendes Barbier- und Friseur-Geschäft
ist in Görz für den bill. Preis von 300 Mark bald oder 1. Oktbr. zu verkaufen. Miethe 270 M. Näh. in Görz, Frischstr. 5 bei Herrn E. Göbel.

Sichere Familien-Existenz.
Sehr gut. Kolonialw.-Gesch. in vorz. Lage Dresden-M. ist fruchtbar, ist bill. zu verp. Preis 6000 M. Selbstkäufer, welche auf d. reelle Angebot reflekt., wollen Off. u. Z. C. 65 niederlegen
Hil. Exped. d. Bl. gr. Klosterstr. 5.

Restaurant!
Ein nachweislich gutgeh. Restaurant ist weg. anderer Unternehmung sofort zu verkaufen. Ertr. ev. mindestens 8000 Mark. Näh. im Restaurant zur Tulpe, Schulkaufstr. 7.

Ein flottgehendes Restaurant,
in der Wilmshofen Vorstadt gelegen, ist wegen größtem Unternehm. billig zu verkaufen. W. Offerten an Otto Dertwig, Dresden, Marktstr. 13. erbeten.

Stellmacherei-Verkauf.
Ein renomm. meine Stellmacherei mit guter Kundsch. (3 Rittergüter), Werkzeuge u. Holzwerkzeugen sofort zu verkaufen. Off. u. Z. 9529 in die Exped. d. Bl.

Elegant eingerichtetes Cigarren-Geschäft
in feinst. Lage, mit gut Kundsch., ist für 1800 M. sof. od. 1. Okt. zu verp. Off. H. R. Straußstr. 24.
Eine gut eingeführte altberühmte

Brauerei,
Rübe der Sächsl. Schweiz, wird 1. April 1901 pachtfrei. Denkbare beste Wasserhältnisse. Offerten in die Expedition dieses Blattes unter H. P. 86.

Lufratives Cigarren-Geschäft
Butter, Eier, Käse- und Grünwarengeschäft in best. Lage eines aufblühenden Ortes, an Wohn. gelegen, ist mit Grundstück für 2000 M. sofort zu verp. Off. A. H. 678 Annon.-Exp. Karl Wielig, Dresden 8.

Feines renommirtes Drogen-Geschäft in Dresden zu verkaufen!
Tasche bricht seit 1862 in einer Hauptstraße, erhebt sich treuer Kundsch. u. macht einen Jahresumsatz v. 40,000 M. Der effiziente Reinigungswinn ist nachweisl. vorzüglich. Gesamtumsatz nach Inventur 18,000 M., die Hälfte ist bei Übernahme in Baar. Rest ganz nach Vereinbarung zu zahlen. Nur erste Kaufinteressenten werden um Abgabe ihrer Offerten unter L. A. 150 in die Expedition d. Bl. gebeten.

Friseur- und Barbier-Geschäft,
aber nur nachweisl. gutgehendes, wird sof. od. später zu kauf. ge. Off. u. L. N. 162 Exped. d. Bl.

Produkten-Geschäft,
hier, mit gutem Wohnung u. Wätschen kaufteich. f. 1000 M. sof. zu verkaufen. Off. u. K. M. 138 Exped. d. Bl. erbeten.

Existenz
für jung Mann od. junge Leute, welche zu heiratlichen Verbindungen, durch Verkauf eines solches, land. ansehnlichen Geschäftes. Nur wegen anhalt. Krankheit sofort v. Inhaber selbst zu verkaufen. Off. u. Z. S. 788 ev. an den „Invalidentank“ Dresden.

Restaurant
mit Grundstück, in guter Lage bei Dresden, ist sofort preiswert zu verkaufen durch
F. A. Berthold, Kleinschachwitz, Königsstr. 7.

Krankheitshalber.
Ein seit 20 Jahren bestehendes Möbel-Fabrikations-Geschäft, verbunden mit Möbelmagaz., soll, wie es sieht und liegt, für den billigen Preis von 11,000 Mark verp. werden. Offerten unter L. L. 160 Exped. d. Bl.

Delikatessengeschäft.
in vorzüglicher Lage Dresden-M. Umf. ca. 24,000 M. Zahl. Miethe mit Wohnung 750 M. Näheres Sachverh. 1. Eing. Marktstr. 1. Exped. d. Bl.

Ein nachweisl. gutgehendes Kolonialwaren- und Spirituosen-Geschäft
mit anstehender Wohnung in einer belebten Provinzialstadt zu kaufen gesucht. Off. unt. B. A. 814 „Invalidentank“ Dresden erbeten.

Kolonialwaren-Geschäft
in der Nähe v. Dresden Umstände halber für 1500 Mark sofort zu verkaufen. Off. unt. H. 43234 Exped. d. Bl. erbeten.

Gute Schlosserei und Fahrrad-Handlung
in freundl. Stadt, welche gut rentiert und tüchtigem Fachmann sichere, sorgfältige Existenz bietet, ist für 5000 M. zu verkaufen. Werthe Abdr. erbeten unter N. A. 106 Exped. d. Bl. bis 5. Sep.

Restaurant-Verkauf.
Da neuerdings noch keine Aus-sichten vorhanden, meine vor-jährlich eingetretene Fam.-Verhältnisse in absehbarer Zeit zu regeln, bin ich gezwungen, mein Restaurant „Weißes Kreuz“ in Döbeln (Lokalisation der Weidobahn, an 3 Straßen gelegen) zu verkaufen. Übernahme beliebig. Zahlungsfähige Käufer wollen sich mit mir in Verbindung setzen.
Oskar Müller, Döbeln.

Lukratives Cigarren-Geschäft
in freier Lage der Altstadt, auch f. eine Dame pass., ist zu verkaufen. Erford. 2000 M. Zahlungsf. Ref. ev. Näh. u. J. Z. 126 Exped. d. Bl.

chemische Reinigungs-Anstalt
in bester Lage einer Mittelstadt bei möglicher Miethe zu errichten. Konkurrenz nicht vorh. Offerten unter 777 postl. Stolberg, E. a.

Atelier
mit sonst. Ges. u. Wasseranl. zu verkaufen. Hälfte Anz. Rest in Raten. Umf. ca. 26,000 M. Event. mit Grundstück. Off. u. J. W. 125 Exped. d. Bl.

Vermietungen.
Riesa a. E.
ist ein an der Hauptstraße geleg. schöner Laden mit Wohnung zu vermieten u. 1. Okt. d. J. ev. später zu beziehen. Dieser Laden eignet sich seiner günstigen Lage wegen zu jedem Geschäft, am besten aber für Textilfabr. oder Wollerei-Geschäft. Näh. ev. gegen Mühe. Hugo Preusser, Riesa, Bauherrstr. 7.

Gesucht
wird zum 1. Oktober d. J. event. April 1901 für eine alte Dame mit Begleitung eine ruhige, hübsche Wohnung

in der Nähe des Königl. Großen Gartens oder von Walden in der Parterre od. 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern und 1 Speisek. neben nicht Balkon, sowie mit guter Verpflegung. Offerten mit Preisangaben, Skizze der Zimmer-lage ev. u. Z. 9104 Exped. d. Bl.

Ein Laden
mit anstehendem Nebenraum auf der Amalienstraße, Nähe Brunn-scher Platz, passend für Korb-, Handtuch- u. Kaputtens-Spez., sowie Friseurgeschäft, sofort zu vermieten durch Paul Gärtner, Hauptstr. 21, 1.

Gr. Planensche Strake Nr. 31
ist ein Laden mit groß. hellen Nebenraum sofort od. 1. Oktbr. für 500 M. zu vermieten.

M. Schwelzer
in dessen Nähe ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer und Küche, zu mieten. Offerten mit Preis-angaben unter D. 2920 an G. L. Daube & Co. in Dresden, Schloßstr. 24, 1.

Döbeln.
In anerkannt allerbest. Geschäftslage am Markt, in unmittelbarer Nähe des Rath-hauses, des Hauptpostamtes, des Gerichtsamtes und der Amts-hauptmannschaft, an d. Verkehrs-straße und sonnenhell gelegen, ist ein geräumiger

Laden
mit 2 Schaufenstern, sowie daran anschließendem, zweifelh. hohem Lagerraum nebst Wohnung in 1. Etage verp. 1. Oktober event. früher zu vermieten. Im Grundstück befinden sich bereits ein Hofladengeschäft und ein Manufakturwarengeschäft (Spezialität: Damenkleiderstoffe).
Robert Dehne, n Döbeln, Markt 6.

Gesucht für ja. Dame ein möbl. Zimmer
mit vollst. möbl. Pension bei befreier Zeiten. Familienanseh. erwünscht. Gef. Offerten mit Preisangabe u. T. D. 927 an Haakenstein u. Vogler, A.-G., Dresden.

Bei Herrn Lind. sof. freimöbl. möbl. Zimmer
Näheres 4. Etage.

Für Weinhandlung Wein-Restaurant
verbunden mit feinem

find in vorzüglicher Lage Dresdens hervorragend schöne, höchst gediegen ausgestattete Lokalitäten an eine Weinfirma ersten Ranges unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Der Betrieb kann sofort eröffnet werden, da volle Konzession bereits vorhanden. Werthe Offerten unter U. W. 731 in den „Invalidentank“, Zeckstraße, erbeten.

Tieckstrasse 27
ist die 1. Etage zu vermieten und sofort zu beziehen, enthält 7 heizbare Zimmer, 2 Kammern, Küche, Bad und Klosettlois. Näheres beliebt beim Hausmann.

Eckladen Am See,
seit vielen Jahren mit flottem Materialwaren-Geschäft und Brautweinverkauf, ist zum 1. Oktober zu vermieten. Näheres Am See 15, im Laden.

Schöner Laden
mit Nebenzimmer per sofort Waisenhausstr. 8 (Central-Theater) zu vermieten. Näheres beliebt Baubureau.

Für Sommerfrischler und Pensionäre etc.
sind in guter Luft, auf halber Höhe, in schöner Villa schön möblierte Zimmer oder ganze Wohnungen,

mit oder ohne Pension event. mit Garten, Laubwald, Veranda, Bad etc. ev. günstig zu vermieten. Näheres durch Anton von Schubert, Seidenau bei Bism., Reich-Dorfstraße.

Herrschaftliche Wohnungen,
8 Zimmer mit reichlichem Zubehör, in feiner Villa mit großem Garten, an der Elbe, ist oder später billig zu vermieten, auf Wunsch auch möblirt. Näh. Kleinschachwitz, Marktstr. 15.

Villa, Forststraße 20,
in das erhöhte Parterre, 2st. Salons mit Veranda, 4 Zimmer, Küche, gr. Nordost u. sonnig. Zubeh. nebst separatem Garten, mit oder ohne Souverain, per Michaelis zu vermieten.

Wohnungen.
Trachenbergerstr. e Nr. 12 u. 14, Pieschen, sind Wohnungen v. 29-450 M. sowie Laden v. 450-550 M. vom 1. Oktober 1900 an oder früher zu vermieten. Näh. Nr. 14, II.

Gut möbliertes Zimmer
sof. oder später an 1 Herrn zu vermieten Lillengasse 3, 2. Etg. G. oder später zu vermieten Annenstraße 43, 4. L.

Neue Zimmer mit Pension
für Herrn od. Dame in Villa mit Garten. Bad l. G. Off. u. E. P. 100 ev. Cigarren-Haus Lippert, Lillengasse.

Feldschlösschenstr. 38
sind per 1. Okt. e. schöne Wohn-ungen für 50 und 60 M. zu vermieten. desgl. Bar- u. Wohn-ung f. 20 M. Altes Haus, geacht. Näheres bei oder Zwickauer-strasse 20, 2. r.

Wohnung
ver 1. Oktbr. wegzugsb. zu verm. 4 Zimm., modern einger., gerühmte ruhige Lage. Zu beacht. Auf-sünderstr. 10, 2. l. Br. 740 M.

Gelgenheitskauf!
Ein Posten bunte Bettzeuge und Hemden-Barchente

ist wegen Aufgabe dieser Artikel preisw. gegen Kasse zu verkaufen. Nur couvante, tadellose Waare. Off. worauf Vermittlung sofort erfolgt, befördert unt. S. 9519 die Exp. d. Bl.

Seite 15 „Freies Stadtmagazin“ Seite 15
Sonntags, 1. September 1900 Nr. 210



Brackvolle neue holländ. Voll-Heringe
mit viel Milch und Roggen, 10 Stück 70 Pf., 1/2 To. 44 M., 1/2 To. 26 M.

Neue echt Norweger Brislinge,
15 Pf., 10 Pf., 14 Pf., für auswärt. 1/2 To. 26 M., 1/2 To. 14 M. Hof mit netto 30 Pf., 4 M.

Schellfisch
große Mittel-Fische, 15 Pf., 20 Pf. Hochfeiner fetter

Seelachs
ohne Kopf, 15 Pf., 20 Pf. in ganzen Fischen 15 Pf., ausgeich. 15 u. 20 Pf. Brackvoller zarter

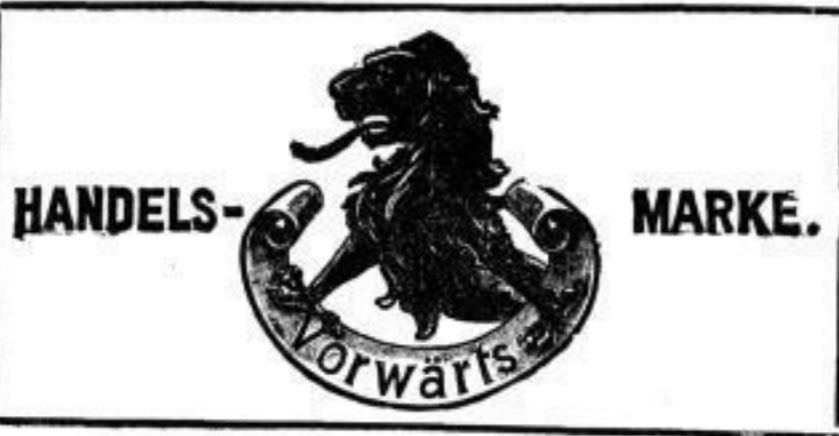
Seehecht
ohne Kopf, 15 u. 20 Pf.

E. Paschky.
Fahrlager und Kantor: Dresden-Friedrichstadt, Wölfnitzstraße 1, Tel. 1634, nahe Hauptmarkthalle.
Jöllnerstraße 12, Eingang
Strieffenerstr., Tel. 2806
Wilmshofenstraße 40, . 3102
Wettinerstraße 17, . 1635
Hauptstraße 4, . 2257
Freibergerviertel 4, . 1738
Friedrichstraße 30, . 4102
Trombeterstraße 7, . 2967.

Deinhard & Co.,

Berlin W., 20 Taubenstrasse.
London E. C., 6 Idol Lane.
New-York, 43 Beaver Street.

Coblenz, am Rhein und Mosel.



Ein Grand Prix

wurde von der Jury der Pariser Weltausstellung der Wein- und Schaumwein-Kellerei von **Deinhard & Co., Coblenz**, Weingutsbesitzer in **Rüdesheim** und **Oestrich** am Rhein, zuertheilt.

Diese **höchste** Auszeichnung bestätigt die Anerkennung, welche die über ein **Jahrhundert** im Weinhandel thätige Firma im In- und Auslande errungen und nun auch auf der Pariser Ausstellung gefunden hat.

Dem Kellermeister der Firma, Herrn **Alberti**, der an der Spitze von 180 Käufern und Kellerarbeitern thätig ist, wurde die **goldene Mitarbeiter-Medaille** verliehen.

Es geben diese Erfolge erneuten Beweis dafür, dass die im Jahre 1893 durch den Allerhöchsten Besuch **S. M. des Kaisers** beehrte Firma ihres Wahlspruches „**Vorwärts**“ eingedenk und bestrebt bleibt, mit den Erzeugnissen des deutschen Weinbaues Ehre einzulegen.

Seite 16 „Dresdner Nachrichten“ Seite 16
Sonabend, 1. September 1900 Nr. 240

Das von uns am hiesigen Platze mit grossem Erfolg eingeführte

Jahres-Abonnement

auf elegante Herren-Garderobe

bietet den Herren Abonnenten Gelegenheit, sich für wenig Geld stets **hochelegant, der Mode und der Saison** entsprechend zu kleiden.

Die Herren Abonnenten erhalten bei Beginn jeder Saison vollständig neue Kleidung aus den modernsten, von den Kunden selbst aus unserem reichhaltigen Lager zu wählenden Stoffen nach Maass angefertigt.

Nach Schluss der Saison erfolgt der Umtausch gegen neue, der Jahreszeit entsprechende und ebenso elegante Kleidung!

Um Jedermann die Vortheile des Abonnements zugänglich zu machen, haben wir je nach Anzahl der zu liefernden Kleidungsstücke **4 Klassen** eingerichtet u. die $\frac{1}{4}$ jährl. zu leistenden Zahlungen **äusserst niedrig** berechnet.

Ausführliche Prospekte, welche die Bedingungen und die

Vortheile des Abonnements

klarlegen, stehen gratis und franko zur Verfügung.

Posner & Co., Etablissement deutscher u. engl. Herren-Moden,
Pragerstrasse 32,
part. u. I. Etage.

Ebenso ausser Abonnement Anfertigung erstklassiger, den neuesten Moden entsprechender Herren-Kleidung unter Garantie f. tadelloser u. eleganten Sitz.

Für jeden Haushalt
Küchen-Einrichtungen
mit Küchenmöbel
Gebr. Eberstein
Altmarkt

Ein Kasten silberner Löffel
(Gelegenheitsl.) besonders preisw. jeder Art von Gold u. Silber.
zu verkaufen Markschallstr. 22, I. r. u. dgl. Wandsch. Markschallstr. 22, I. r.

4 1/2 M. bis 12 M.
kostet ein
guter Cylinder
neuester Façon.
Claque Hüte
in 4 Qualitäten
6, 9, 12, 15 Mk.
Magazin „zum Pfau“

HERZ SCHUHWAAREN
mit dem „Herz auf der Sohle“

anerkannt bestes Fabrikat

berühmt durch SOLIDITÄT

ELEGANZ und vorzügl. PASSFORM

En gros von der
FRANKFURTER SCHUH-FABRIK A.G.
vormals **OTTO HERZ & Co.**
Alleinverkauf bei
Emil Pitsch,
Dresden,
Wilsdrufferstrasse 24 u. Pragerstrasse 39.

Bautzner Gesundbrunnen,
Strauch & Kolde,

bestes Erfrischungs- und Tafelgetränk. Alleinverkauf für Dresden und Umgegend bei Herrn **Hugo Hennig, Dresden-N.,** Sechsst. 69. Telephonanschluss 2005.

In den nächsten Tagen gelangen wieder große Posten
Präparierte Palmen, Makart-Bouquets, Vasenblumen, Herbstlaubstengel, Blattpflanzen, Spiegelranken, Weinranken etc.

zum Verkauf. Ferner ein Posten **Crêpe-Papier** mit Blumen. Preise wie bekannt billigst.
Hermann Hesse, Blumen-Manufaktur, Dresden-N., Scheffelstr. 12, 2.

Dochselnes schwarzes **Blüthner-Pianino** sehr billig zu verkaufen
Nietzschstr. 15, 2. I.

Wolfshand, reinrassig, 10 Monate alt, sehr wachsam, mit etwas Dressur, zu verk. Off. u. A. Z. postlagernd **Seidenau** bei Dresden.

Ein hellbrauner **Wallach,** 4 1/4 Jahre alt, 163 Ctm. Handmaß, hochelegantes Reitpferd, äußerst flott sicher gefahren, fehlerlos, auch als Reitpferd für mittleres Gewicht passend, wegen Zugkraft zu verkaufen
Dom. Lipsa bei Ruhland, C.-Lautsch.

Gas- u. Benzin-Motore gebraucht, sehr billig (Theilzahl.) mit Garantie zu verkaufen. Näheres Restaurant Spauk, Ecke Reichen- und Nikolaistr.

Zumtliche **Gummiwaaren** Preislisten gratis u. franko. **Rich. Freisteben, Gummiwaaren-Verkauf, Hans, Dresden, Postplatz-Promenade.**

Solid gebaute, tonische **Pianos** Harmoniums zu Verkauf und Miete, auch Theilzahl. gepielt. Mt. 200, 240.
Schütze, Johannesstr. 19.

Spezial-Gummiwaaren Preisliste gratis u. franko. Dresden, A. d. Frauenkirche 4
Oscar Hahn (vorm. I. J. A. S. D. Dreiling jr., Marienstr. 15)

Hochfeine Tafel-Butter, Stückchen u. ausgewogen, auch in Ruten und Tennen, gibt an Händler zu billigst. Tagespreis ab **R. Preiss, Wettinerstr. 11.**

2 Landauer, sehr gut erh. herrschaftl. Wagen, 2 Halbhefen, 2 Selbstfutichwagen, verschiedene 1- und 2p. gebrauchte

Kutschgeschirre Quittblattgeschirre, Sabelletts, geschirre sollen billig verk. werd.
Emil Albricht, Rosenstr. 55.

1 Paar schwarze Wallache, 5-jährig, 1,70 h., Stepper, mit viel Figur, kernfrei u. hochsch. gef. 1 Paar: Schwarzschuch u. Schimmels-Hüte, 5-jährig, 1,70 h., ersterer davon kompl. geritten, auch einig. gef. 1 Kappwall, 6-jährig, 1,75 h., schnell, fällt, schön. Conpferd, 1 Fuchsh., 1,78 h., 5-j., ich ein- u. weisb. gef. Heben unt. red. Gar. billig z. Verkauf Willntverfr. 81.

C. G. KÜHNEL
17 Webergasse 17.
Neue neue Fisländer

Matjesheringe, à Stück 15, 20, 25, neue

Voll-Heringe, à Stück 8, 10, 12 Pf., Rielor und bomerische Pflinge, Kase, ger. Heringe empfiehlt **C. G. Kühnel,** bracht. g. Kasse sehr billig, Marktstr. 18, 2.

Pianino, bracht. g. Kasse sehr billig, Marktstr. 18, 2.

Glycerin-Cold-Cream-Seife von **Bergmann & Co.** in **Nadels-Tresden**, die beste Seife, um einen zarten, weissen Teint zu erhalten. Witter, welche ihren Kindern einen schönen Teint verschaffen wollen, sollten sich nur dieser Seife bedienen. Preis à Packt 3 Stück 50 Pf. Zu haben in der **Carola-Parfümerie, König Johannstr.,** u. bei Herrn **Koch, Altmarkt.**



Gesichtspickel, Finnen, Pusteln, Mitesser, Hautröthe, einzig und allein schnell, sicher und radikal zu beseitigen franco geg. 250 Mt. Briefmarken od. Nachnahme, nebst Lehr. Buch: **„Die Schönheitspflege“** als Rathgeber. — Garantie für Erfolg und Unschädlichkeit. — Glanz, Dent- u. Auerkennungsschreiben liegen bei. Nur direkt durch **Reichel, Spz.-Abt., Berlin, Eisenbahnstr. 4.**

Brodhobel Tischmesser Dessortmesser Tranchirmesser Obstmesser Fleischmesser Küchenmesser Scheeren aller Art Taschenmesser Hornbestecke

C. F. A. Richter & Sohn Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post

Beste u. billigste Bezugquelle! Garantie für Neuheit u. beste Reinigung!

Gänsefedern

u. alle anderen Sorten Bettfedern u. Daunend. Große Auswahl von ca. vierzig verschiedenen Sorten in allen Preislagen von 80 Pf. pr. Pfund an bis ca. 4 Mt. Vollständig gebrauchsfertig! Jedes beliebige Quantum vollständig gen. Nachnahme. Kurios-nahme auf unsere Kosten!

Pecher & Co. in Herford Nr. 3819 G. in Weisfalen. **Proben u. ausführl. Preislisten** (auch üb. **Bett-Stoffe**) uniofer u. portofrei! Für Federn-Probieren Angabe der **Preislagen** erwünscht!

Heiraths-Gesuch.

Tüchtiger Landwirth, 43 Jahre alt, evang., möchte gern in ein Gut einheirathen oder mit vermög. Dame oder Wittve zwecks Heirath in Verbindung treten. Ernstgemeinte Offerten unter **B. 9408** befördert die Exped. d. Bl.

Zumtliche **Gummiwaaren** best. Qual. Mt. 3 Mart. **Dresdner Gummiwaaren-Haus, Dresden-N.,** Jacobsstr. 8, I. Markt. Preisliste gratis u. distr. **Bücherkatalog 20 Pf.**

Wagen.

Ein eleg. Kutschwagen, wie neu, billig zu verkaufen **Kuttnerstr. 9, Villa Germania.**

Roover, neu, erstklassig, hocheleg., leichtlauf. u. dauerhaft, auch auf Theilzahlung, vortrefflich zu verkaufen. **Paul Teichgräber, Dresden, Otto-Allee 14, I. Etg.** Wer billig bauen will, kauft

Thüren und Fenster gebrauchte, am billigsten **Rosenstrasse 13, bei B. Müller, im Hofe.**

Zu verkaufen hübscher Kinder-Sportwagen. Angut. Sonnabend u. Sonntag **Terrassenufer 30, 1.**

Ein Pfuscher.



Wirth: Wenn Sie jetzt nicht machen, daß Sie hinauskommen, können ich Sie hinaus!
Küchler: Wie heißt? Warum wollen Sie frischen Obern Hausrecht in's Hausrecht?

Jäger- und Apothekervalein.

Der alte Jäger Moriz hatte von Stummel'schen...
Apotheker: ...

Schnell entschlossen.

Daten der Braut (sich rühm): 'Mio Honorar hab Sie, in einem...
Bemerkung (eilig): 'Das Stück würde ich selbstverständlich sofort aufgeben!'

Eine Schattenfeste.

Samuel (vor einem Spiegel, nach Getöse-Unterbrechung): 'Diese...
Samuel: 'Ne, Da nennt wohl, daß, wenn diese Erscheinung all...
Samuel: 'Dies wohl auch — aber die Hauptfrage ist: Dieser Kavalier...'

Gewitter.

Wachhüter, wälzen sich am Himmel,
Blitz gekrönt'ger Unruhm,
Nieselgroge Weitemellen,
Regenstern.

Hob aus dem jensei Blig,
Dielgast, Wäldgast,
Die gewalt'ge flammendwarte,
Zugelkinder.

Hob des Bligen folgen kräbrend,
Die Gwastel-Trommel,
Demwichtig auf Donnerklage,
Oberkinder.

Hob demwichtig hoch und wirtlich,
Wie ein Feuer verlichter Kägen,
Saut des Starnes wirtlich'ge Kelt,
Hochwunderkinder.

Ich jehoh hoch auf dem Berge,
Hiten dem in dem Geste,
Gang gelassen, Hergriffen
Bei mir bestend.

Das ist all der Hochgastel,
Dass, Witz und Starngeheiß,
Gegen's toll' Marnstent' meine
— 'Diefren Kelt'!

Auf der Theatergalerie.

M: Hören Sie mal, ich werfen Sie mit...
W: Ja, ich hab' da noch a paar Nappel.

Schlagfertig.

Junge Hausfrau (die mit der Wälderin...
Waldfranz: 'Ja, was Sie sich Weiss...'

Schlau.

Sauer (zu seiner Frau): 'Best' hab' ich aber...
W: Ich hab' aber ein gutes Gefühl!



Scherz-Redekunstige.

M: 'Sah Da ich in Abend gepist?'
M: 'Ja.'
M: 'Was denn?'
M: 'Die Sonne der Hälfte bei Eins, von Zwei und von Drei...'

Stiftung des Nathe in Dr. von Dr. (Mag. Nr. 182)

Humoristische Beilage Dresdner Nachrichten
Gegründet 1856
No. 240. Sonnabend, den 1. September. 1900.

Mobbel.

Ein Herr Schöndach, Jahrsfreggen...
von Fritz Eismann.

Wenn Herrscher als Heilig gebil'g' Mittel...
Es ist jetzt wirklich ganz Jahre her; da...
Ich weiß nicht, was ich soll, was ich...'

Die mir mei' Herr' habbe, da'erna hat...
Das ist ein sehr interessantes Stück...'

Die' war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Es ist jetzt wirklich ganz Jahre her; da...
Ich weiß nicht, was ich soll, was ich...'

Die mir mei' Herr' habbe, da'erna hat...
Das ist ein sehr interessantes Stück...'

Die' war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Es ist jetzt wirklich ganz Jahre her; da...
Ich weiß nicht, was ich soll, was ich...'

Die mir mei' Herr' habbe, da'erna hat...
Das ist ein sehr interessantes Stück...'

Die' war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Sie war, mit Neidich zu verstehen, Dr...
Dignus einer alten Jungfer: a'biel lang...'

Angenehme Enttäuschung.



Ich, wie mich ich die...
Hatte aber meine erste...
Nacht aus der fremde...'

Ein Blick aus heiterem Himmel.



„Ich sitz' achtern Übert' Freigewerheit in der Sommerwirtschaft „zum Hag' und darf' en sichts Böses, da ferret auf einmal — meine Frau daher.“

Sein Licht.



Frau: „Halt, wo ist Ihre Laterne?“
Mann: „Hier vorne ist ja meine Laterne.“

Zur modernen Malerei.

M.: „Haben Sie schon gehört, Götterin II hat dem Kaiser Pöbel Möbel?“
F.: „Ja, ist denn die gar so hässlich?“

Antipoden.



M.: „Ich brauche Wein, um mich zu befeuern.“
F.: „Halt, ich brauche dich, um Wein zu befeuern.“

Reisebriefe.

III.

Büchelbach, den 25. August 1900.
Gerebter Herr Kolporteur!

„Viel Tage sind verstrichen. Wie haben uns hienieden ergehen, die Wälder im Nimmelsdamm unter der einzigen Sonnenbede jagelosen. Das Meer ist mir nun gar in der Nacht nicht über seinen Ohren fühlbar, er füllt die ganze Nacht über unsere Schritte hinein. Das erste Wort nach unserer Ankunft hatten wir die des Schöpfers. Mein Gespräch war, als wenn sie Schmeiberg anzuwenden hätten. Ich fragte: „Endlich hast du ja unter demselben Namen! Na, wenn ich — haja! — das gesagt hätte, — haja! — hach! — haja! — wie sage ich da jetzt auch haja und — haja! — gewöhnlich an meinen Nipp-Nipp — haja! — Nipp-Nipp in Dresden!“ „Ja, haja! — haja!“ erwiderte ich nicht, „haja! und ich — haja! — das Abend in ich an meinen Nipp-Nipp — haja! — Nipp-Nipp in der Sonne — haja! — haja!“

Der Tag war wunderbar und warm. Wir machten eine kleine Bergspazierstunde und gingen uns dann auf meine Insel nieder. Meine Hyazinthe hatte Schiefenbesenchen eingewaschen und theilte sie aus. Ich und mir wollte sie das Schiefen ganz beiseite pflanzen machen und hatte ja diesen Zweck ganz mitgenommen. Wären Sie, Herr Kolporteur, wenn Sie aus beiden dem Schiefen nicht machte? Mit goldenem Federblei, da Sie ein besterlicher Kolporteur in Frankfurt bei der Schiefen die ganz überliche Federblei in die Tasche gepackt hatte. Herr Kolporteur, wie hat uns das abgesehen? Die leim Jungen der Spatzergänge hatten ihren Spielzeug und sie waren nicht das innerlich voll von Schiefen, sondern auch äußerlich vom Meer. Eines anderen Verfassens war ich auch noch Erwählung them. Die Tage, während der wir aus hier sind, beachten uns die Verfassens eines jungen, hübschen Berliner Kammerners. In diesem Verfehl erfassen wir, das eine Naturheiligkeit nach einem Leber Mandelias gab. Wir hatten den jungen Mann sehr gemocht. Gehen zurückziehen wir uns gewöhnlich über das Verhältnis zwischen der Berlin und

Ein guter Rath.



Schauspieler: „Wenn ich nur wüßte, wie ich ja meinen Besuch ein volles Haus bekommen könnte.“
Schauspielerin: „Laden Sie doch Ihre Gläubiger ein.“

Dresden Sprache. Wohllich lebte er sein weiche Berlin Mundart und lobete die harte Dresden Aussprache. Wir waren gegenwärtiger Zeits. Hier stöhnte Mory, der bei uns lag und jagelte hat, stöhnte da auf einmal: „Gondamer! Gondamer! Dresden! Dresden! Dresden!“ In diesen Augenblick lag er ganz verblüfft da. Die Berliner aber sahen an und sagten:

„So? Der soll wohl ich bin? Da ist henda! So ist Bezeichnung für mir auch janzend werden! Einmalen empfiele ich ein!“ Spad's und verständig.

„Wo wir aus von weitem Schand' erhoht hatten, ging's weiter Mory ja kehr. Dieser aber sagte ganz verwundert:

„Ich hab' doch vorher über die Sprache geredet, da bejaun ich mich, daß aus jeder Herr Keiner erlegt hat, die Kunst p und s immer klar ja sprechen, auch um Lösung Wörter wie: Poldamer Poldamer in ja gebrauchten. Da da habe ich mich vorher geübt!“ — Hocher Ehre war gewiss, wie aber waren aus einem Mory ersehen. Damit genug für heute.

Sollten Sie, Herr Kolporteur, wie einmal schreiben, so dürfen Sie mir nicht etwa „mal Dingstagen“ schreiben. Das heißt heute ich nicht anmagen.

Der ergebener
Gottlieb Hergel, Berlin.

Abgeführt.

„Stemmer (ich über einige künstlerische Einrichtungen lang machend, zu einem Wäger): „Sagen Sie mal, wenn Sie hier in dieser Stadt nicht wohl die Dammher nicht aus?“

Einheimlicher: „Armer Gottes mein, — denn es kommen immer wieder Fremde in unsere Ort!“

Verunglückte Gratulation.

Dame: „Sind Sie denn noch mit glücklichem Erfolg verlobt?“

Herr: „Nein.“

Dame: „Dann gratuliere ich von Herzen. Wie kam es denn, daß Sie diese unglückliche Verlobung nicht lösen?“

Herr: „Ich habe glücklich Erfolg gezeichnet.“

Vorsicht.

Frau: „Männchen, komm', ich will einen Kuss.“

Er: „Kuss' mir, bitte, erst mal Deine Hände.“

Sie: „Ja, aber warum denn?“

Er: „Du kümmerst eine Nachtrag drin haben.“



Er: „Haben denn die Heilige in dem See noch die das Him weggegraben?“
F.: „Nein! Sollen! Dagegen's hob'n wir ja rausgeführt, weil nur das Him brauchen für die Ehe, die aus der Stadt rauskommen.“

Sehr einfach.

Herr (welcher aufgeschrien wurde, weil er sich mit einem kleinen Pferde in ein Stauwerk gekippt): „Wenn sich aber der Heilige überfahren hätte...?“

Wachmann: „Dann hätte ich eben den Kuchler aufgeschrieben!“

Folgen des Gehorjams.

Folgen kommt zum Himmelsreich geküsst und hängt an ja oben...
Der Vater (der unterbrecht): „Ich, Da weißt, Kinder haben bei Edele nicht ja oben!“ — (Nach dem Essen): „Man kann das erzählen!“

Friedrich: „Unter, Hachaus Jungen haben alleweil die ganze Doppel geküsst und aufgeföh...“

Einfaches Mittel.

Frau: „Hör mir, Männchen, wie Gesundheit Edele erziehen! Wären Dimeidchen habe ich es wohl hundertmal erlegt, daß Sie die Edele einleiten soll, aber Sie hat es abzuwehrt!“

Mann: „Ja, Da magst Sie zur erziehen, einen Schlag ja haben, dann hat das Charakteristiken ganz sehr auf.“

Liebe Freundinnen.

Kola: „In meinem geliebten Geburtstag (heute wir mein Geburtstag eine Kette von Geld mit Perlen und zwar für jedes Jahr eine Perle.“

Wally: „Dann mag ja die Kette ein Heidegold geföh haben!“